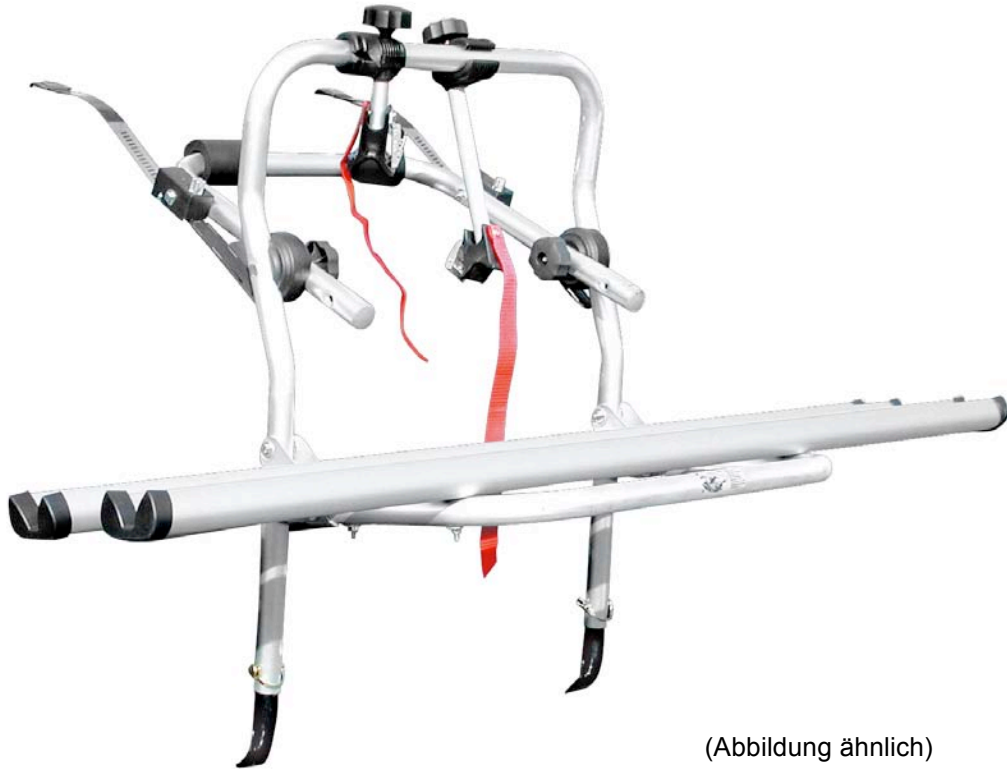


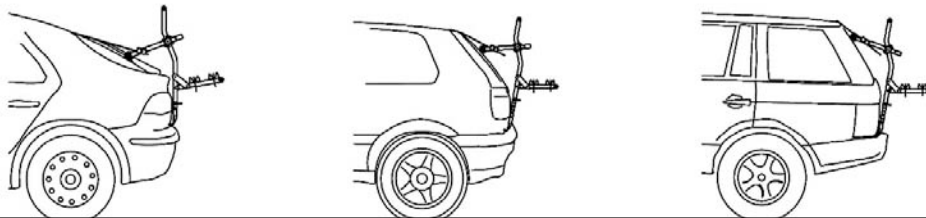
Art. Nr. 11473

D EASY BIKE Alu Plus



(Abbildung ähnlich)

Fahrradtransport für Fahrzeuge mit Schrägheck, Fließheck und Steilheck



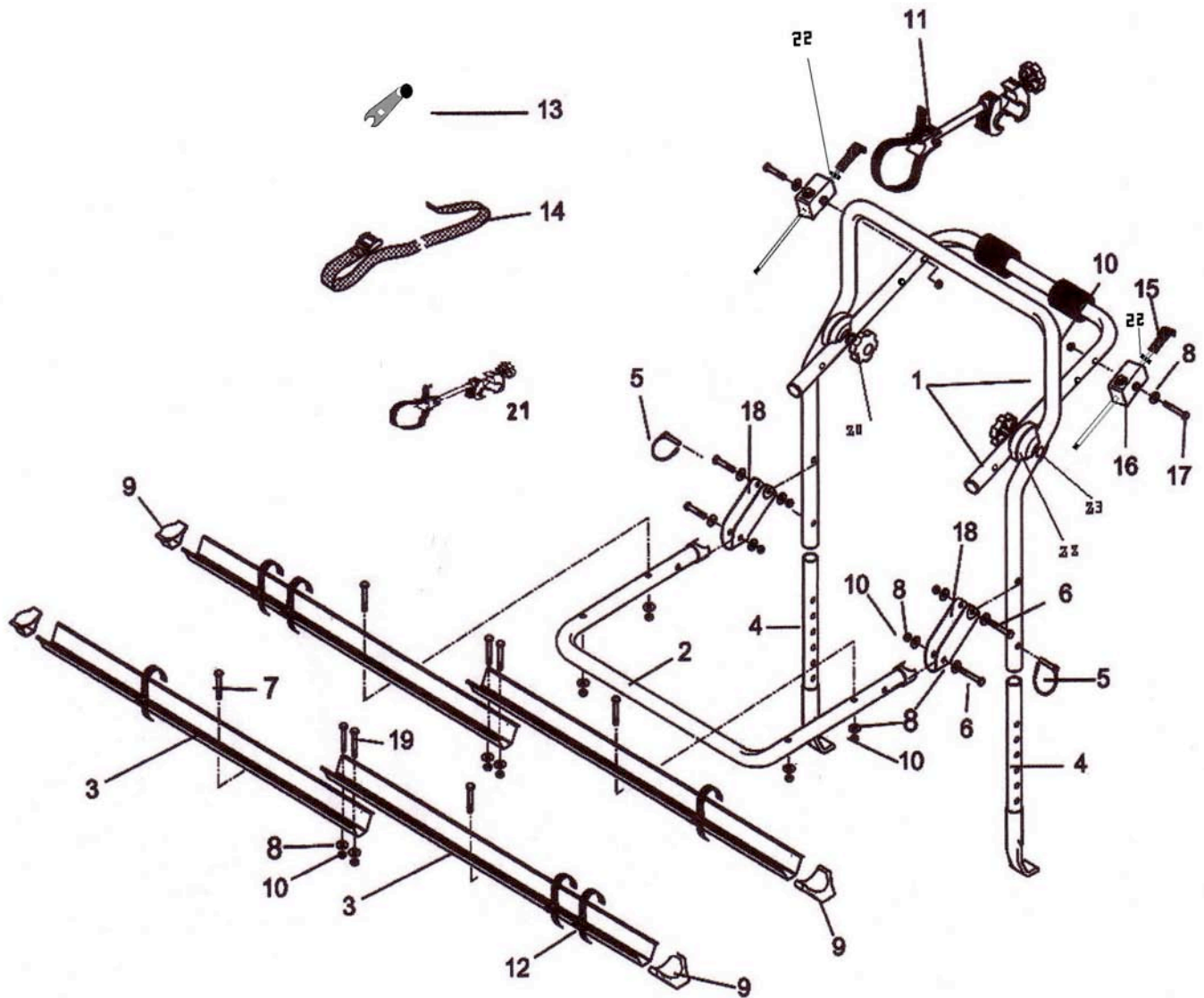
D **GB** **FR** **I** **NL** **CZ** **SK**

EAL GmbH – Postfach 14 41 24 – D 42310 Wuppertal

Montageanleitung

Wichtig!

Lesen Sie vor dem Montieren des Trägers unbedingt die Zusammenbauanleitungen sorgfältig durch und halten sich an diese Anweisungen.



ANLEITUNG FÜR DEN ZUSAMMENBAU DES FAHRRADTRÄGERS: Bild 1

- Den Trägerrahmen (1) und die Haltebügel (2) mit Hilfe der Teile (6, 8, 10 und 18) unter Beachtung der Hinweise (Abb. 1) befestigen. Vergewissern Sie sich, dass die selbstsichernden Muttern (10) fest angezogen sind.
- Die Radschienenprofile (3) mit den Schrauben (19) und mit Hilfe der Teile (8 und 10), wie in Abb. 2 dargestellt, verbinden und die Endabdeckungen (9) anbringen.
- Den korrekten Anzug der Muttern (10) prüfen und die zusammengebauten Radschienenprofile (3) auf das Profilträgerrohr (2), wie in Abb. 3 gezeigt, mit Hilfe der Teile (7, 8 und 10) in den dazu vorgesehenen Löchern befestigen, wobei der korrekte Anzug der Muttern (10) zu überprüfen ist.
- Die Schäfte (4) (Abb. 4) mit Hilfe des Federstifts (5) montieren und auf seinen korrekten Verschluss achten.
- Zusammenbau der Sperrsysteme (16): die Sperrsysteme (16) in den eigenen Löchern (siehe Abb. 5) mit Hilfe der Teile 8, 10 und 17 befestigen, wobei auf die korrekte Befestigung der selbstsichernden Schraubenmutter (10) zu achten ist.

HINWEISE, DIE VOR DER MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS AUF DER FAHRZEUG ZU BEFOLGEN SIND:

- Kontaktfläche mit dem Fahrradträger mit einem weichen Tuch sorgfältig säubern und trocknen. Sorgfältig die Heckklappenoberfläche reinigen, um eine Beschädigung der Karosserie an den Kontaktpunkten mit der Trägervorrichtung zu verhindern. Karosserie bedingt eventuell das Spannband an den Kontaktstellen mit einem weichen Tuch oder ähnliches unterlegen.
- Für die korrekte Ausrichtung des Fahrradträgers auf dem Fahrzeug die Drehgriffe (20) lockern, um die Kunststoffzahnräder freizugeben, welche das Drehen des Scheibenauflegebügels ermöglichen. Letzteres in die für Ihr Fahrzeug geeignetste Stellung ausrichten. (Abb. 6-7).
- Nach der Einstellung die Drehgriffe fest anziehen.

BEFESTIGUNG DES FAHRRADTRÄGERS AUF DEM FAHRZEUG (ABB. 7):

- **HINWEIS:** Spoiler und Reserveräder können die Montage der Trägervorrichtung unmöglich machen ebenso ein zu geringes Spaltmaß.
- Die Heckklappe leicht öffnen und die oberen Haken des Befestigungsgurts (15) am oberen Heckklappenrand anbringen.
- **Achtung!** Die Vorrichtung kann nicht an Stoßstangen oder Kunststoff-/Glasteile usw. befestigt werden. Die Eignung der Befestigungspunkte prüfen.
- Nachdem mit Hilfe des Federstifts (5) die Höheneinstellung entsprechend Ihres Fahrzeugs vorgenommen worden ist, die Abstützungen (4) im unteren Rahmen der Heckklappe befestigen. Anschließend überprüfen, ob der Federstift fest geschlossen ist.
- **Achtung!** Die Abstützungen können nur dann mit dem unteren Heckklappenrahmen befestigt werden, wenn dieser aus Metall ist!
- Die Sperrsysteme (16) mit der mitgelieferten Kurbel (13) im Uhrzeigersinn zuerst rechts dann links so lange drehen (festziehen), bis der Fahrradträger eine kompakte und feste Einheit mit der Heckklappe des Fahrzeugs bildet. Nun noch die Kontermutter (22) fest an das Sperrsystem andrehen.
Anschließend nochmals den Verschluss aller Drehgriffe, Sperrstifte und Schrauben überprüfen.

Abbildung 1

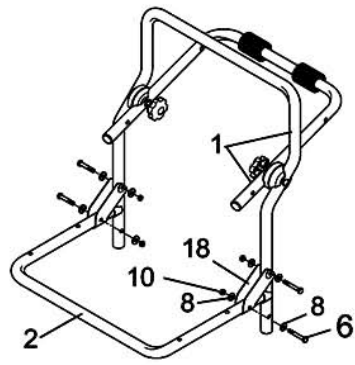


Abbildung 2

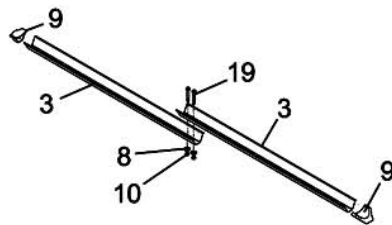


Abbildung 3

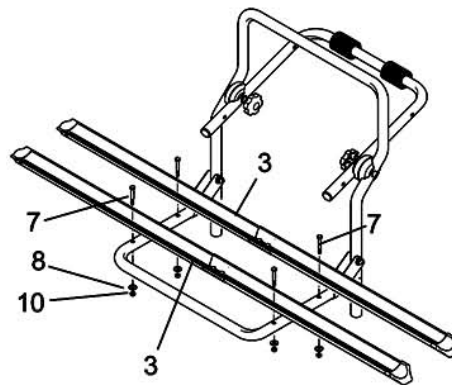


Abbildung 4

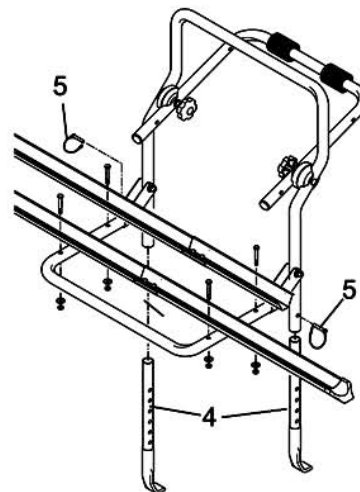
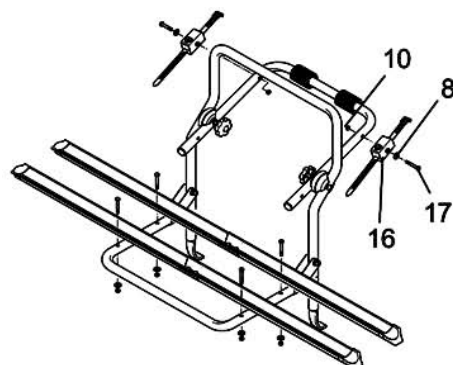


Abbildung 5



BEFESTIGEN DER FAHRRÄDER AUF DEM AM FAHRZEUG MONTIERTEN FAHRRADTRÄGER (ABB. 8-9).

- Alle Zubehörteile und alle beweglichen Teile (Flasche, Pumpe usw.) von den Fahrrädern entfernen.
- Die Fahrräder nicht mit Gegenständen abdecken, die vom Fahrtwind gelöst werden könnten. Alle Teile vom Fahrrad abnehmen, die sich während der Fahrt lösen könnten. Die Vorderräder befestigen.
- Bei einigen Fahrzeugmodellen ist es notwendig, die Lenkstange der Fahrräder zu drehen und auf die Stellung der Pedale zu achten.
- Es ist wichtig, die Fahrräder auf den entspr. Trägern entgegengesetzt zueinander anzubringen.
Der Lenker des ersten Fahrrads muss sich rechts und des zweiten links befinden. Darauf achten, dass die Pedale, die Lenkstangen und die Metallteile nicht mit dem Fahrzeug in Berührung kommen.
- Das erste Fahrrad mit Hilfe des kurzen Rahmenhalters (21) am oberen Rohr (1), siehe Abb. 8, befestigt.
- Dann die Räder mit den Befestigungsgurten (12), wie in Abb. 8 dargestellt, befestigen: zwei Gurte am Vorderrad und einer am Hinterrad.
- Das zweite Fahrrad mit Hilfe des Rahmenhalters (11), siehe Abb. 9, befestigen.
- Die Räder, gleich wie beim ersten Fahrrad, mit den Gurten (12) befestigen.
- Beide Fahrräder zusammen mit dem Sicherheitsgurt (14) um das Fahrradträgerrohr absichern und anschließend die Festigkeit der Fahrräder auf dem Träger überprüfen.
- Anschließend sicherstellen, dass das Fahrzeug, der Fahrradträger und die Fahrräder eine kompakte Einheit bilden und kein Teil locker ist.
- Entsprechend der Form Ihrer Fahrräder könnte es notwendig sein, zusätzliche Befestigungsgurte oder -systeme zu verwenden.

WICHTIG:

- Das Kennzeichen und die Heckleuchten des Fahrzeugs müssen immer gut sichtbar sein.
- Der Fahrradträger „**LOGIC** Modell EASY BIKE und **EASY BIKE** Alu Plus“ kann max. mit 2 Fahrrädern mit einem Gesamtgewicht von 30 kg belastet werden.
- Bei Fahrzeugen mit Heckscheibenwischer muss berücksichtigt werden, dass dessen Betrieb behindert werden kann. Ggf. kann der Ausbau in Betracht gezogen werden.
- Nach Befestigung des Trägers an die Heckklappe, darf diese nicht mehr geöffnet werden, um Karoserieschäden zu vermeiden!

Abbildung 7

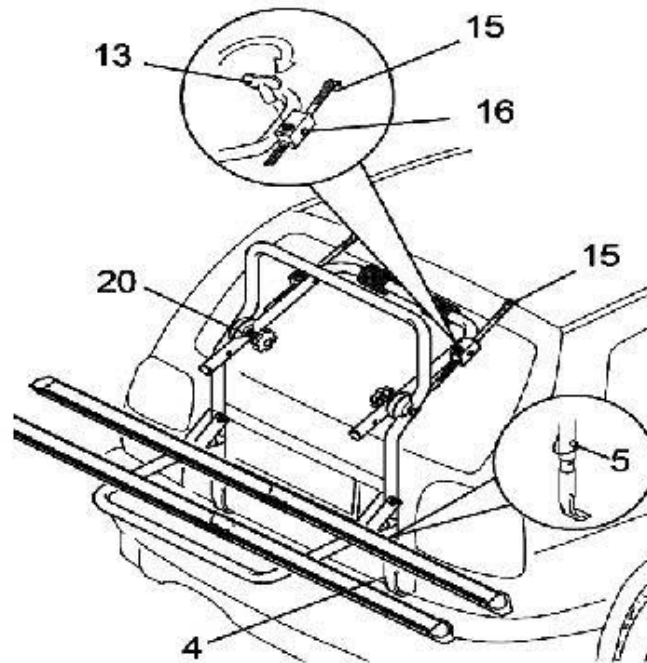


Abbildung 8

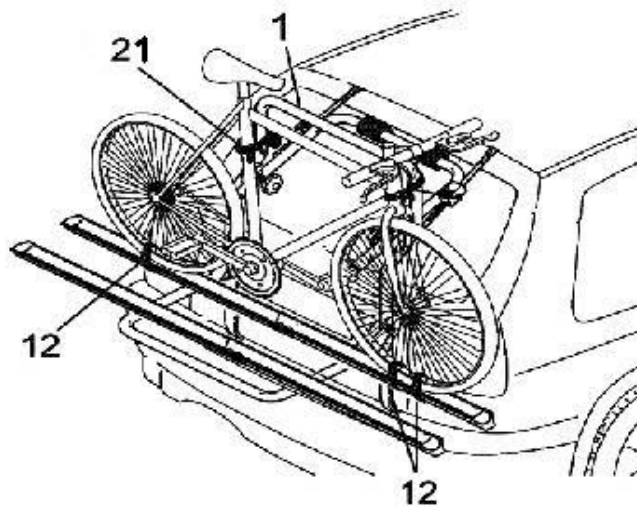
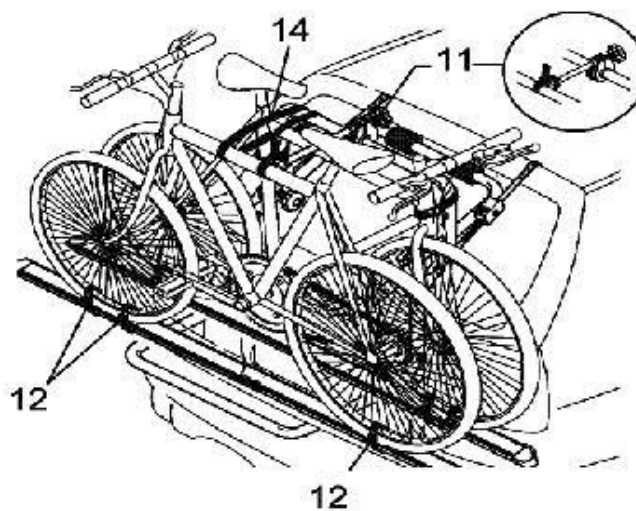


Abbildung 9



SICHERHEITSHINWEISE

- Dieser Fahrradträger wurde mit Sorgfalt und entsprechend den Sicherheitsvorschriften entwickelt, gebaut und geprüft.
- Bei Belastung der Heckklappe des Fahrzeugs ergibt sich eine andere Lastenverteilung auf den Radachsen als die vom Hersteller vorgesehene. Das Fahrzeug mit der Last wiegen um sicherzustellen, dass das Gewicht pro Achse nicht die vom Fahrzeughersteller vorgesehene Belastungsgrenze überschreitet. Falls eine Anhängerkupplung verwendet wird, ist sicherzustellen, dass der Winkelabstand für die Bewegung des Anhängers gemäß DIN 74058 eingehalten wird. Vor der Abfahrt ist die Unversehrtheit der Gurte sicherzustellen um sie ggf. zu ersetzen.
- Nach einer kurzen Fahrtstrecke die korrekte Befestigung des gesamten Trägers plus Räder, die richtige Spannung der Gurte und die Festigkeit der verschiedenen Schrauben und Muttern kontrollieren; dann über die gesamte Strecke regelmäßige Kontrollen durchführen.
- Die Befestigung des Trägersystems muss vom Fahrer periodisch überprüft werden. Der Fahrer ist auch für die Last verantwortlich (§ 22 und § 23 STVO). Die Last darf nicht mehr als 400 mm vom Rand der vorderen und rückwärtigen Beleuchtungsvorrichtungen überstehen.
- Mit der Zeit können die Haken, Gurte, Schrauben und Befestigungsgurte Zeichen von Abnutzung aufweisen. In diesem Fall müssen sie sofort ersetzt werden. Infolge der Anwesenheit von Trägersystem und Last muss die Fahrgeschwindigkeit an die unterschiedliche Fahr- und Bremsweise angepasst werden.
- Wind, scharfe Bremsungen, enge Kurven, hohe Geschwindigkeit, Steigungen oder Schlaglöcher können die Fahrbarkeit des Fahrzeugs beeinflussen. Die Geschwindigkeit ist folglich zu vermindern, die vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbegrenzungen sind einzuhalten und in keinem Fall darf die Geschwindigkeit von 130 km/h überschritten werden.
- Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die auf eine zu hohe Fahrgeschwindigkeit oder auf eine nicht korrekte Fahrweise zurückzuführen sind. Der Fahrer ist grundsätzlich für die sichere Befestigung des Trägers sowie Ladung allein verantwortlich. Für Montage- und Anwendungsfehler sowie Lack- und Folgeschäden, übernehmen wir keine Haftung. Vermeidung von Lackschäden: Die Spannbänder sind mit einem Baumwolltuch zu umwickeln, die Heckklappe ist zu reinigen.
- Vor jeder längeren Reise und in jedem Fall häufig während des Transports die korrekte Schließung aller Befestigungssysteme und der Schrauben sowie den Gesamtzustand der Einheit kontrollieren.
- Die Einheit Fahrradträger und montierte Fahrräder darf nicht mehr als 40 cm von der Leuchtenachse des Fahrzeugs überstehen.
- Um mit diesem Fahrradträger reisen zu können, muss das Fahrzeug mit einem externen Rückspiegel versehen sein.
- Die Einheit Fahrradträger und montierte Fahrräder darf nicht breiter als 2,5 m sein. Bei engen Durchfahrten, Garageneinfahrten u.ä. besonders vorsichtig sein. Die Fahrräder dürfen keine schneidenden Teile aufweisen, welche Personen verletzen könnten. Schwer einsehbare Gegenstände dürfen nicht über das Profil hinausragen. Bei Nichtverwendung den Fahrradträger abmontieren. Beim Waschen des Fahrzeugs den Fahrradträger abmontieren. Die Fahrräder nicht mit Gegenständen abdecken, die vom Fahrtwind gelöst werden könnten.
- Dieses System erfordert einen sorgfältigen Zusammenbau sowie die strikte Einhaltung der Montage- und Bedienungsanleitungen. Während des Transports mit Ihrem Fahrzeug sind Sie immer für Ihre Sicherheit und die Sicherheit von Dritten verantwortlich.
- Die im Bestimmungsland geltenden Vorschriften einhalten.
- Informieren sie jeden anderen Fahrer, der Ihren Fahrradträger benutzt, über diese Hinweise.



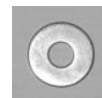
Endkappe 4 X
U – Scheibe 4 X



Schienenverbindung 2 X



Schraube M6 X 40,

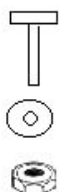
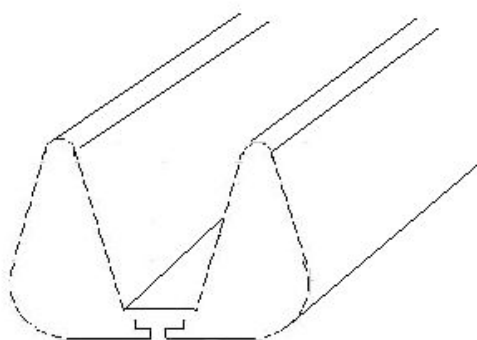


Mutter M6 4 X



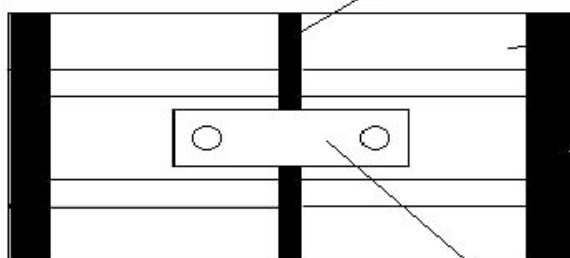
Gurtführung 4 X

Die hier aufgeführten Einzelteile benötigen Sie für die Montage der Aluminium Schienen, sowie deren Befestigung. Stecken Sie beide Schienenteile zusammen. In der Schienenverbindung setzen Sie die Schrauben M6 X 40 ein und verbinden damit die Schiene. Die Verbindungsplatte legen Sie unterhalb der Schiene über die Schrauben und sichern diese Verbindung mit den Scheiben und Muttern M6. Befestigungs - Schrauben beidseitig unterhalb der Schiene einsetzen und die Schienen auf dem Trägertisch ausrichten und sichern mit den Scheiben und Muttern M6. Gurtführung unterhalb der Schiene einsetzen (zwei beim Vorderrad und eine beim Hinterrad vom Fahrrad. Endkappen beidseitig aufstecken.



4X Befestigungsschrauben

Kunststoffadapter



Schiene

Verbindungsplatte



EASY BIKE Alu Plus

Bicycle transport for vehicles with hatchback, fastback, and liftback

Mounting instructions:

Important!

Please read the mounting instructions at all costs carefully before mounting your carrier onto the vehicle and observe these instructions closely.

INSTRUCTIONS FOR ASSEMBLING THE BICYCLE CARRIER: Image no 1

- Fix the carrier frame (1) and the restraining bars (2) with the aid of the parts no 6, 8, 10, and 18 while observing the instructions (see image no 1). After that check if you have screwed down the selflocking nuts (19) properly.
- Connect the bicycle rails (3) with the screws (19) and the parts no 8 and 10, like it is shown in image no 2. Then put the end caps (9) onto them.
- Check if you have screwed down the nuts (19) correctly. After that fasten the assembled bicycle rails (3) with the aid of the parts no 7, 8, and 10 onto the rail carrier tube (2), like it is shown in image no 3. Here you have to check as well if the nuts have been screwed down properly.
- Mount the poles (4) with the aid of the spring pins (5) and see to it that these pins are locked correctly (see image no 4 for this).
- How to assemble the blocking systems (16): Fasten these blocking systems (16) with the aid of the parts no 8, 10, and 17 in the special holes (see image no 5). Make sure that the selflocking nuts (10) are screwed down correctly after this.

FOLLOW THESE INSTRUCTIONS BEFORE MOUNTING THE BICYCLE CARRIER ONTO YOUR VEHICLE:

- Clean the places where the carrier touches the vehicle carefully with a soft tissue and let them dry. Also clean the surface of the deck lid carefully to prevent possible damages of the car body where the carrier touches your vehicle. Depending on the type of car body you can put a soft tissue or the like under the tension belt where it touches the car.
- Loosen the turning handles (20) to adjust the bicycle carrier correctly on the vehicle. This way the plastic cog wheels are deblocked. Then you can turn the bar which bears on the window pane of the car. Adjust this bar into the most suitable position for your type of vehicle (see images no 6 and 7 for this).
- After you have adjusted the turning handles pull them tight again.

HOW TO FASTEN THE BICYCLE CARRIER TO THE VEHICLE (see image no 7):

- **NOTICE:** The mounting of the carrier can be impeded by spoilers and spare wheels, just like by a too small gap width.
- Begin by opening the deck lid slightly and fix the upper crochets of the fixing belts (15) to the upper edge of the deck lid.
- **Warning!** These crochets cannot be fixed onto bumpers or car parts of plastic or glass, etc. Check first if the parts are suitable for fixing the crochets on them.
- After having adjusted the height of the carrier to your vehicle with the aid of the spring pins (5), fix the supports (4) at the lower edge of the car's deck lid. After that check if the spring pins are locked firmly.
- **Warning!** You may only fasten these supports on the lower edge of the deck lid if it is made from metal!

- Turn the blocking systems (16) on the right and then on the left (pull them tight) with the provided crank (13) in clockwise direction, until the bicycle carrier and the deck lid form a compact and solid entity. Then you have to screw down the counter nuts (22) firmly. Finally check again if all the turning handles, blocking pins, and screws are locked properly.

HOW TO FASTEN THE BICYCLES ON THE MOUNTED BICYCLE CARRIER:

(See the images no 8 and 9.)

- First remove the accessories and all movable objects (like bottles, the bicycle pump, etc.).
- Do not cover the bicycles with objects which could be loosened by the airflow. Remove all parts from the bicycles which could loosen themselves during the ride. Also fasten the bicycles' front wheels.
- Depending on the type of your vehicle you sometimes have to turn the bicycles' handlebars a bit and to pay attention to the pedals.
- It is important to fix the bicycles on the carrier rails in opposite direction to each other. The handlebar of the first bicycle should be on the right and the handlebar of the second one on the left. See to it that the pedals, the handlebars, and the metal parts do not touch your vehicle.
- Fasten the first bicycle with the aid of the short frame holder (21) to the upper tube (1), like it is shown in image no 8.
- Then fix the wheels with the fixing belts (12), like shown in image no 8: take two of these belts for the front wheel and one for the back wheel.
- Fasten the second bicycle with the aid of the long frame holder (11), like it is shown in image no 9.
- Fix its wheels with the belts (12) just like described above for the first bicycle.
- Now secure both bicycles with the safety belt (14) which you have to put around the supporting tube of the carrier. Finally check if the bicycles are mounted firmly on the carrier.
- After that you have to make sure that the vehicle, the carrier, and the bicycles form a compact entity and that no part has loosened itself.
- Depending on the form of your bicycles' frames it can be necessary to use additional fixing belts or fastening systems.

IMPORTANT:

- The number plate and the rear lights of your vehicle may not be covered.
- You can charge the bicycle carriers "**LOGIC** Model EASY BIKE" and "EASY BIKE Alu Plus " with up to two bicycles with a maximum total weight of 30 kg.
- If your vehicle disposes of rear windscreen wipers, their functioning can be restrained by the carrier. Perhaps it is better to dismount them.

Warning:

If you lift the deck lid of your car this rotary motion can change the gap width. This in turn can cause damage to the car body.

SAFETY INSTRUCTIONS:

- This bicycle carrier has been designed, constructed, and tested with care and according to the corresponding safety regulations.
- If the deck lid is charged with the carrier, the total charge is allocated differently on the wheels' axles than originally intended by the manufacturer. Weigh your vehicle with its charge and make sure that the weight per axle does not surpass the intended maximum weight. If you want to use the carrier on the draw bar, you have to observe the angular separation for the trailer

according to the corresponding DIN standard (no 74058). Also check if the belts work properly. If not, replace them before you go on a ride.

- After a short ride you should always check if the whole carrier and the bicycles are fastened properly, if the tension of the belts is right, and if the different screws and nuts are still screwed down firmly. But check these points over during the whole ride, as well.
- The driver has to check regularly if the carrier system is fixed well. He is furthermore responsible for the correct fastening of the charge (according to the road traffic regulations): it may not surpass the edge of the head- or rear lights by more than 400 mm.
- By and by the crochets, the belts, the screws, and the fixing belts can show signs of wear. If this is the case, you have to replace them immediately. When the carrier system is mounted you also have to adjust your speed to the changed riding and breaking conditions.
- The airflow, hard breaking, narrow bends, high speed, ascending slopes, or potholes can influence the riding qualities of your vehicle. You have to reduce your speed accordingly and to strictly observe the speed limits. At no time may you surpass the maximum speed of 80 mp/h (130 km/h).
- The manufacturer is not liable for damage caused by a too high speed or improper manner of driving. Generally the driver alone is responsible for the correct fastening of the carrier and its charge. We do not assume any responsibility for incorrect mounting or handling of this product nor for damages of the car's lacquer coating or any consequential damage. How to avoid damage of the coating: Wrap the tension belts with a cotton tissue and keep the deck lid clean.
- Before you go on a longer ride and always in between the transport check if the fastening systems and the screws are locked firmly, and if the whole entity is mounted properly.
- The bicycle carrier with mounted bicycles may not surpass the bar for the rear lights by more than 40 cm.
- To be allowed to drive your car with mounted carrier, you also have to equip the vehicle with a separate external rear-view mirror. The width of the bicycle carrier with mounted bicycles may not surpass 2,5 m. Be especially careful when riding through narrow passages, garage doors, or the like. The bicycles should not possess any sharp parts which could injure people. Objects which are hard to keep in view may not surpass the bicycle rails. If you do not use the carrier, dismount it from your car. Also dismount the carrier if you want to wash your vehicle. Do not cover the bicycles with objects which could be loosened by the airflow.
- This system has to be mounted carefully and the mounting and operating instructions should be observed closely. During the whole transport you are responsible for your own and the safety of other persons.
- Abide by the corresponding regulations valid in your respective country.
- Please inform every driver who uses your bicycle carrier about these instructions, as well.



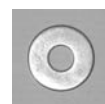
4x End Cap
Disk



2x Rail Connection



4x M6 X 40 Screw



4x U –

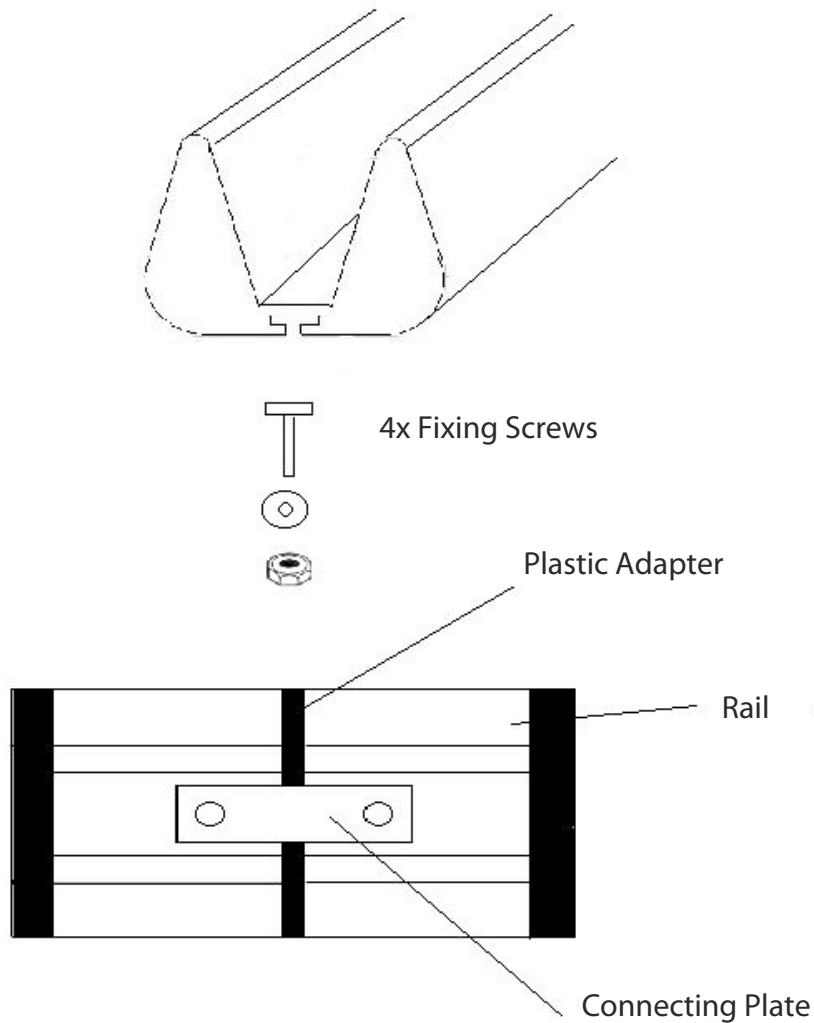


4x M6 Nut



4x Strap Guide

The individual parts listed here are required for the assembly and fixing of the aluminium rails. Please place both rail parts together. Insert the M6 X 40 screws into the rail connection and thus connect the rail. Place the connecting plate under the rail, over the screws, and secure this connection using the disks and M6 nuts. Insert the fixing screws on both sides underneath the rail, align the rails on the support base and secure using the disks and M6 nuts. Insert the strap guide under the rail (two on the front wheel and one on the back wheel of the bicycle). Attach the end caps on both sides.





Transport de vélos sur des véhicules à hayon, trois-portes et avec arrière en pente

Attention ! Avant l'assemblage et la mise en service, veuillez attentivement lire les instructions de montage. Un assemblage non conforme peut avoir de graves conséquences. Instructions de montage: veuillez les conserver à un endroit sûr.

Merci d'avoir opté pour un produit EUFAB !

Le constructeur et le revendeur ne peuvent pas être tenus responsables de dommages matériels ou de blessures résultant d'un montage ou d'une utilisation non conforme.

Instructions de montage

Important !

Avant de monter le porte-vélos, veuillez lire attentivement les instructions de montage et d'assemblage et respecter les informations qui y sont indiquées.

COMMENT ASSEMBLER LE PORTE-VELOS:

- Fixez le cadre-support (1) et l'étrier de retenue (2) à l'aide des éléments (6, 8, 10 et 18) en respectant les indications (photo 1). Assurez-vous que les écrous autobloquants (10) sont bien serrés.
- Reliez les rails profilés à vélo (3) au moyen des vis (19) et des éléments (8 et 10) comme le montre la photo 2 puis fixez les embouts (9).
- Fixez les rails profilés à vélo (3) assemblés dans les trous du tube-support (2), cf. photo 3, en utilisant les éléments (7, 8 et 10) ; vérifiez que les écrous (10) soient correctement serrés.
- Montez les tiges (4) (photo 4) à l'aide de la goupille élastique (5) et vérifiez la fermeture correcte.
- Assemblage des systèmes de blocage (16) : fixez les systèmes de blocage (16) dans les propres trous (cf. photo 5) en utilisant les éléments 8, 10 et 17 ; veillez à ce que la fixation des écrous autobloquants (10) soit correcte.

CONSIGNES A REMPLIR AVANT LE MONTAGE DU PORTE-VELOS SUR LE VEHICULE :

- Il faut préalablement bien nettoyer et sécher la surface au contact du porte-vélos en utilisant un chiffon doux. Nettoyez soigneusement le dessus du hayon afin d'éviter un endommagement de la carrosserie au niveau des points de contact avec le dispositif support. Selon la carrosserie, vous devrez éventuellement poser un tapis, un chiffon ou semblable sous la sangle de serrage étant au contact de la carrosserie.
- Pour un alignement correct du porte-vélos sur le véhicule, desserrez la poignée rotative (20) pour libérer les pignons plastique, ce qui va permettre le pivotement de l'étrier reposant sur la vitre. Alignez l'élément de sorte qu'il convienne le mieux au véhicule. (Cf. photo 6-7).
- Après réglage, serrez les poignées rotatives à fond.

COMMENT FIXER LE PORTE-VELOS SUR LE VEHICULE (PHOTO 7):

REMARQUE: Les spoilers et les roues de réserve peuvent entraver le montage du dispositif support - de même qu'une fente trop étroite.

- Ouvrez légèrement le hayon et fixez le crochet supérieur de la sangle de fixation (15) sur le bord supérieur du hayon.
- **Attention !** Le dispositif support ne doit pas être fixé ni sur des pièces en verre ou en plastique ni sur le pare-chocs, etc. Veuillez contrôler que les points de fixation soient convenables.
- Après réglage, à l'aide de la goupille élastique (5), la hauteur idéale pour la voiture, fixez les barres de soutien (4) dans le cadre inférieur du hayon arrière. Après quoi, vérifiez la fermeture correcte de la goupille élastique.
- **Attention !** Les barres de soutien ne peuvent être fixées sur le cadre rabattable inférieur que si celui-ci est en métal !
- Tournez (serrez) d'abord les systèmes de blocage (16) de droite avec la manivelle ci-jointe (13) en sens des aiguilles d'une montre et puis ceux-ci de gauche, jusqu'à ce que le porteur forme une unité compacte et solide avec le hayon de la voiture. Ensuite il vous faut visser les contre-écrous (22) fermement aux systèmes de blocage.
Finalement, contrôlez encore si toutes les poignées, les goupilles de serrure et les vis sont fermées fixément.

COMMENT FIXER LES VELOS SUR LE PORTE-VELOS MONTE SUR LE VEHICULE (PHOTO 8-9).

- Tous les accessoires et toutes les pièces mobiles (bouteille, pompe, etc.) doivent être enlevés des vélos.
- Les vélos ne doivent pas être recouverts d'objets pouvant se détacher dans le vent. Enlevez toutes les pièces du vélo susceptibles de se détacher en cours de route. Fixez les roues avant.
- Certains modèles de véhicules exigent que l'on tourne le guidon des vélos et que l'on aligne les pédales.
- Il est important de monter les vélos dans le sens opposé sur les supports appropriés. Le guidon du premier vélo doit être à droite et celui du deuxième vélo à gauche. Veillez à ce que les pédales, les guidons et les pièces en métal ne touchent pas au véhicule
- Fixez le premier vélo avec le fixe-cadre court (21) sur le tube supérieur (1), cf. photo 8.
- Ensuite, fixez les roues au moyen des sangles de fixation (12) comme représenté sur la photo 8 : deux sangles sur la roue avant et une sangle sur la roue arrière.
- Le deuxième vélo doit être fixé au moyen du fixe-cadre (11), cf. photo 9.
- Fixez les roues comme celles du premier vélo en utilisant les sangles (12).
- Sécurisez les deux vélos avec la sangle de sécurité (14) qu'il faut mettre autour du tube support de vélo puis vérifiez la stabilité des vélos sur le porte-vélos.
- Après quoi, assurez-vous que le véhicule, le porte-vélos et les vélos forment une unité compacte et qu'aucune pièce ne soit mal fixée.
- En fonction de la forme des vélos mis en place, vous devrez éventuellement utiliser des sangles de fixation ou des systèmes de fixation supplémentaires.

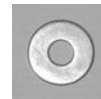
IMPORTANT:

- La plaque d'immatriculation et les éclairages arrière du véhicule doivent toujours être bien visibles
- Le porte-vélos "**LOGIC** Modèle EASY BIKE " et "EASY BIKE Alu Plus" ont le droit d'être chargés avec 2 vélos, à savoir d'un poids maximal de 30 kg.
- Pour les véhicules avec essuie-glace arrière, il faut éviter que le fonctionnement de celui-ci soit entravé. Le cas échéant le démonter.

Attention: Quand vous soulevez le hayon, la largeur de la taille de fente peut changer à cause du mouvement rotatif. Cela peut causer des endommagements de la carrosserie.

Consignes de sécurité

- Ce porte-vélos a été soigneusement développé, construit et testé et il répond aux consignes de sécurité.
- Lorsque le hayon du véhicule est sollicité, la répartition de la charge sur les essieux diffère de celle prévue par le constructeur. Pesez le véhicule avec la charge et assurez-vous que le poids par essieu ne dépasse pas les limites de sollicitation prescrites par le constructeur.
- Si vous utilisez un accouplement de remorque, veuillez assurer que l'écart angulaire prescrit par la norme DIN 74058 pour le mouvement de la remorque soit respecté.
- Avant le départ, assurez-vous que les sangles sont exemptes d'endommagement ; sinon, remplacez-les.
- Au bout d'un court trajet, vérifiez la bonne fixation de l'ensemble du porte-vélos, y compris les vélos, la tension correcte des sangles et la solidité des différents assemblages à vis et à écrous ; contrôlez ces points régulièrement pour le trajet complet.
- La fixation du système support doit être périodiquement contrôlée par le conducteur.
- Le conducteur est également responsable de la charge (§ 22 et § 23 Code de la Route). La charge ne doit pas saillir de plus de 400 mm du bord du dispositif d'éclairage avant et arrière.
- Au bout d'un certain temps, les crochets, les sangles, les vis et les élingues de fixation risquent de s'user. Si cela est le cas, il faut immédiatement les remplacer.
- Etant donné que le véhicule est soumis à un poids supplémentaire par le système support avec charge, la vitesse de déplacement doit être adaptée au mode de conduite et de freinage altéré.
- Du vent, des freinages brusques, des virages serrés, une vitesse rapide, des pentes ou des trous dans la chaussée peuvent entraver la bonne manœuvrabilité du véhicule. Il faut alors réduire la vitesse et respecter les vitesses maximales prescrites ; il ne faudra en aucun cas dépasser 130 km/h.
- Le constructeur se dégage de toute responsabilité en cas de dommages résultant d'une vitesse trop élevée ou d'un comportement non correct sur route. Seul le conducteur est responsable de la fixation sûre du porte-vélos et de la charge. Nous déclinons toute responsabilité en cas d'erreurs de montage et d'utilisation ainsi qu'en cas de dommages de la laque et de dommages dus à ce phénomène. Pour éviter un endommagement de la laque : emballez les bandes de serrage dans un tissu en coton et nettoyez le hayon arrière.
- Vérifiez la fermeture correcte de tous les systèmes de fixation, le bon serrage des vis et l'état global de l'ensemble avant tout voyage prolongé et assez souvent lors du trajet de transport.
- L'ensemble porte-vélos et vélos montés ne doit pas saillir de plus de 40 cm de l'axe d'éclairage du véhicule.
- Afin de pouvoir voyager avec ce porte-vélos, le véhicule doit être équipé d'un rétroviseur externe.
- L'ensemble porte-vélos et vélos montés ne doit pas être plus large que 2,5 m.
- Soyez prudent en présence de passages, entrées de garages et semblables.
- Les vélos ne doivent pas présenter d'arêtes tranchantes pouvant provoquer des blessures.
- Les objets difficilement visibles ne doivent pas saillir du profil.
- Si le porte-vélos n'est pas utilisé, veuillez le démonter.
- Pour laver le véhicule, veuillez démonter le porte-vélos.
- Les vélos ne doivent pas être recouverts d'objets pouvant se détacher dans le vent.
- Ce système exige un assemblage soigneux et le strict respect des instructions de montage et d'utilisation. Lorsque vous opérez un transport sur le véhicule, c'est vous qui êtes responsable de la sécurité personnelle et de la sécurité de tiers.
- Il faut respecter les prescriptions en vigueur dans le pays de destination.
- Veuillez informer tout autre conducteur utilisant votre porte-vélos quant à ces informations.



Capuchon d'extrémité 4 X
chaque fois 4 unités

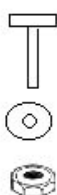
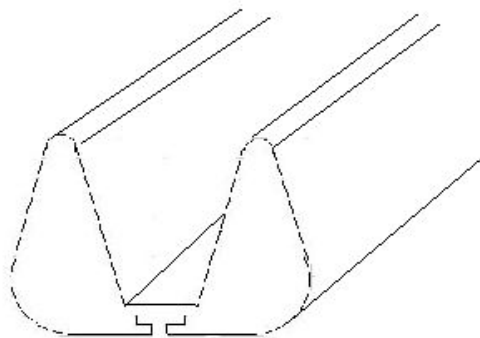
Raccord pour rails 2 X

Vis M6 X 40, rondelle, écrou M6 à



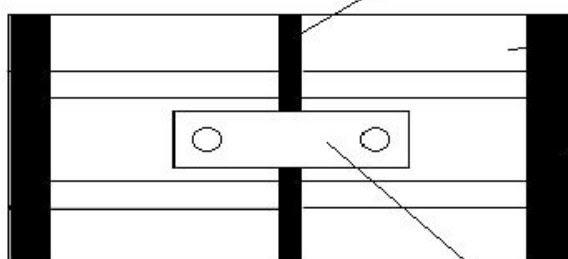
Guide-courroie 4 X

Les pièces détachées représentées ci-dessus sont nécessaires pour le montage et la fixation des rails en aluminium. Assemblez les deux parties des rails puis introduisez les vis M6 x 40 dans le raccord pour les relier. Posez la patte de raccordement sous le rail, sur les vis, et contre-bloquez l'assemblage par les rondelles et les écrous M6. Introduisez les vis de fixation des deux côtés en dessous du rail, alignez les rails sur la table support et sécurisez l'ensemble par les rondelles et les écrous M6. Posez le guide-courroie sous le rail (deux au niveau de la roue avant et un au niveau de la roue arrière du vélo). Enfichez des deux côtés les capuchons d'extrémité.



4 x vis de fixation

Adaptateur plastique



Rail

Patte de raccordement



Portabiciclette per veicoli con coda spiovente, coda scorrente e coda inclinata

Attenzione ! Prima del montaggio e dell'uso leggere attentamente le istruzioni di montaggio. Un montaggio non corretto puo' avere delle conseguenze serie.

Conservare bene le istruzioni di montaggio. La ringraziamo per aver scelto un prodotto EUFAB. Il produttore ed il venditore non rispondono dei danni a persone o cose dovuti ad un montaggio od uso non corretto.

Importante !

Prima del montaggio del portabiciclette leggere attentamente le istruzioni di montaggio e mantenersi scrupolosamente a quanto indicato.

Istruzione per il montaggio del portabiciclette:

- Fissare il telaio portante (1) e le staffe di sostegno (2) servendosi dei pezzi (6,8,10 e 18) ed attenendosi alle indicazioni (immagine 1). Assicurarsi che le madreviti autobloccanti siano serrate bene.
- Unire i profili ruotasbarra (3) con le viti (19) servendosi dei pezzi (8 e 10) come da immagine 2 e montare i cappucci (9) alle due estremità.
- Controllare il serraggio corretto dei dadi (10) e fissare i già montati profili ruota-sbarra (3) sul canotto profilato portante (2), come su immagine 3, servendosi dei pezzi (7,8 e 10) negli appositi fori. Ricontrollare che i dadi (10) siano serrati bene.
- Montare i bastoni (4) (immagine 4) con l'aiuto del perno a molla (5) facendo attenzione che sia tappato correttamente.
- Montaggio dei sistemi di blocco (16): Fissare i sistemi di blocco (16) nei propri fori (immagine 5) servendosi dei pezzi 8,10 e 17 facendo attenzione al corretto serraggio delle madreviti autobloccanti (10).

Seguire le seguenti istruzioni prima del montaggio del portabiciclette sul veicolo:

- Pulire accuratamente con un panno morbido la superficie di contatto con il portabiciclette ed asciugarla.
- Pulire con cura la superficie del portellone posteriore per evitare un danneggiamento della carrozzeria ai punti di contatto con il dispositivo portante. A secondo del tipo di carrozzeria bisogna spessorare il nastro di tensione ai punti di contatto con un panno morbido o simile.
- Per il corretto allineamento del portabiciclette sul veicolo bisogna allentare le manopole girevoli (20) per sbloccare le ruote dentate in plastica rendendo così possibile la rotazione della staffa di appoggio sul vetro; quest'ultimo viene fatta nella migliore posizione a seconda del tipo del Vs. veicolo.
- Dopo l'aggiustamento bisogna serrare bene le manopole girevoli.

Montaggio del portabici sul veicolo (immagine 7):

Attenzione: Spoiler e ruote di scorta possono rendere impossibile il montaggio del dispositivo portante come anche una dimensione troppo esigua della fessura.

- Aprire leggermente il portellone posteriore e fissare i ganci superiori della cinghia (15) al bordo del portellone posteriore.
- **Attenzione !** Il dispositivo non può essere montato su paraurti oppure su parti in plastica o vetro. Controllare l'idoneità dei punti di fissaggio.
- Dopo aver stabilito con l'aiuto del perno a molla (5) l'aggiustaggio verticale a secondo del tipo del Vs. veicolo, bisogna fissare i puntoni (4) nel bordo in basso del portellone posteriore. Controllare che il perno a molla sia chiuso bene.
- **Attenzione !** I puntoni possono essere fissati bene al bordo in basso del portellone posteriore solamente a condizione che esso sia di metallo.
- I sistemi di blocco (16) devono essere serrati in modo stabile con la chiave a manovella in dotazione (13) in senso orario prima a destra e poi a sinistra, fino al punto in cui il portabici ed il portone posteriore risultino essere accorpati in modo completamente uniforme. In seguito avvitare i dadi autobloccanti (22) in modo stabile sul sistema di blocco. Infine controllare nuovamente il serraggio di tutte le manopole girevoli, le caviglie di arresto e le viti.

Montaggio delle biciclette sul portabici già montato sul veicolo (immagini 8-9)

- Togliere tutti gli oggetti che non sono parte integrante della bicicletta (come borraccia, pompa ecc.)
- Non coprire la bicicletta con oggetti che si possono staccare con il vento. Togliere tutte le parti della bicicletta che si potrebbero staccare durante il trasporto. Fissare le ruote anteriori.
- A seconda del tipo di veicolo bisogna girare il manubrio della bicicletta facendo attenzione alla posizione dei pedali.
- E' importante di disporre la bicicletta sugli appositi portanti, in posizione inversa l'una rispetto all'altra. Il manubrio della prima bicicletta si deve trovare sulla destra mentre il manubrio della seconda bicicletta deve essere sulla sinistra. Fate attenzione che i pedali, i manubri e le parti in metallo non entrino in contatto con il veicolo.
- Fissare la prima bicicletta, servendosi dell' attacco corto (21) al canotto superiore (1), come da immagine 8.
- Fissare le biciclette con le cinghie (12) come da immagine 8: Due cinghie sulla ruota anteriore, ed una sulla ruota posteriore.
- Fissare la seconda bicicletta, servendosi dell'attacco (11), come da immagine 9.
- Fissare le ruote della seconda bicicletta con le cinghie (12) nella stessa maniera come per la prima bicicletta.
- Assicurare tutte due le biciclette con la cinghia di sicurezza (14) attorno al canotto portabici e controllare la stabilità delle biciclette sul portante. Assicurarsi che il veicolo, il portabici e le biciclette stesse formino un' unità compatta e che nessun pezzo sia lento.
- A secondo del tipo delle Vs. biciclette potrebbe essere necessario di utilizzare ulteriore cinghie o sistemi per il fissaggio.

Importante:

- La targa ed i fari posteriori devono sempre essere ben visibili.
- Il portabici modello "**LOGIC** Model EASY e EASY BIKE Alu Plus" può essere caricato con due biciclette al massimo, con un peso totale di 30 kg.
- Nel caso in cui il Vs. veicolo avesse dei tergicristalli posteriori, la loro funzione potrebbe essere ostacolata; bisogna quindi considerare lo smontaggio temporaneo.
- **Attenzione:** l'operazione di sollevamento del cofano posteriore e il movimento rotatorio, potrebbero causare una variazione della misura tra spalti e quindi provocare un danno alla carrozzeria dell'autoveicolo.

Istruzioni di Sicurezza

- Questo portabiciclette e' stato sviluppato, costruito e collaudato con la massima cura, in conformità alle istruzioni di sicurezza.
- Con il carico sul portone posteriore del veicolo risulta una diversa distribuzione di peso sull'asse di quella programmata dal produttore. Bisogna pesare il veicolo insieme al carico, assicurandosi che il peso per asse non superi il limite di carico stabilito dal produttore del veicolo.
- Nel caso in cui si usa il gancio di traino, bisogna assicurarsi che la distanza angolare per il movimento del rimorchio corrisponde a DIN 74058.
- Prima della partenza assicurarsi che le cinghie siano in condizioni perfette – se necessario, sostituirle.
- Dopo un breve tragitto controllate il corretto fissaggio del portabiciclette incluso il carico come anche la tensione delle cinghie ed il serraggio delle individuali viti e dei dadi. Fate regolari controlli durante tutto il tragitto.
- Il fissaggio del sistema portabiciclette dev'essere controllato periodicamente dal conduttore del veicolo.
- Il conduttore del veicolo e' anche responsabile per il carico (§ 22 e § 23 del codice stradale). Il carico non deve superare i 400 mm per lato dal bordo dei fari anteriori e posteriori.
- Con il tempo, i ganci, le cinghie, le viti e le cinghie per il fissaggio possono risultare consumati. In tal caso devono essere sostituiti immediatamente.
- Inoltre bisogna considerare che con il montaggio del portabiciclette incluso il carico il conducente deve abituarsi alle nuove circostanze, adattando la velocità di marcia al differente modo di guida e al diverso comportamento dei freni.
- Vento, frenate brusche, curve strette, velocità elevata, salite oppure buche possono influenzare la guida del veicolo. Bisogna quindi diminuire la velocità, e rispettare i limiti di velocità. In nessun caso dev'essere superata la velocità massima di 130 km'ora.
- Il produttore non si assume la responsabilità di danni dovuti ad una velocità di guida eccessiva oppure ad un modo di guida non corretto. Per principio, il conducente del veicolo e' l'unico responsabile per il fissaggio corretto e sicuro del portabiciclette incluso il carico. Il produttore non si assume la responsabilità di errori di montaggio o d'uso come anche successive ammaccature o danni alla vernice. Per evitare danni alla vernice e' consigliabile l'avvolgimento delle cinghie elastiche con un panno in cotone come anche l'accurata pulitura del portone posteriore.
- Prima di un viaggio lungo ed anche diverse volte durante il tragitto bisogna controllare il corretto serraggio di tutti i sistemi di fissaggio, delle viti e dello stato completo di tutto il carico.
- L'unità portabiciclette e biciclette montate non deve superare i 40 cm dall' asse fanale del veicolo.
- Per poter viaggiare con questo portabiciclette e' necessario l'uso di un specchietto retrovisore esterno.
- L'unità portabiciclette e biciclette montate non deve superare i 2,5 m di larghezza.
- Bisogna prestare particolare attenzione ai passaggi stretti, ingressi garage ecc.
- Le biciclette non devono avere parti taglienti che possono ferire delle persone.
- Oggetti semi-nascosti non devono sporgere dal profilo.
- Smontare il portabiciclette nel caso in cui non viene usato.
- Smontare il portabiciclette prima del lavaggio del veicolo.
- Non coprire il portabiciclette con oggetti che si possono staccare con il vento.
- Il sistema richiede un montaggio preciso; bisogna attenersi scrupolosamente alle istruzioni di montaggio e d'uso. Durante il tragitto, ricordarsi sempre di essere responsabile non solo della propria sicurezza ma anche di quella altrui.
- Rispettare il codice stradale del paese di destinazione.
- Siete tenuti di informare di queste istruzioni tutti i conducenti di veicolo che usano questo portabiciclette.



4 cappucci
4 dadi M6



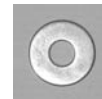
4 passanti



2 raccordi per guide



4 viti M6 X 40

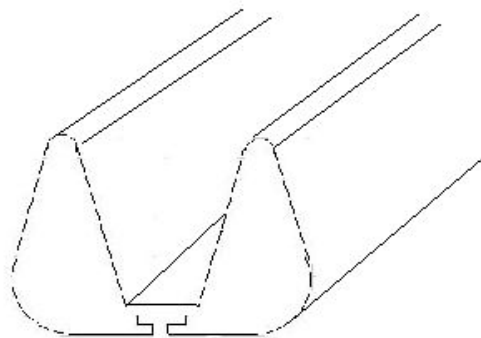


4 rosette



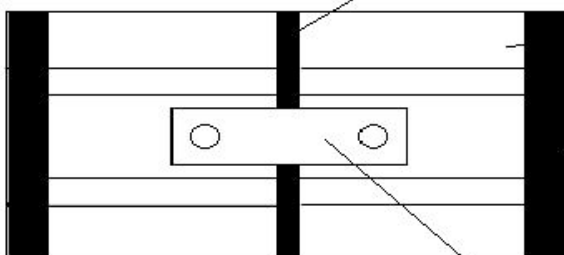
I singoli pezzi qui elencati, servono per il montaggio della guida di alluminio e per il suo fissaggio. Unire le due parti della guida. Inserire le viti M6 X 40 nel raccordo delle guide unendole. Mettere la piastra di giunzione sotto la guida ma sopra le viti e fissare questo collegamento con le rosette e i dadi

di M6. Inserire le viti di serraggio su entrambi i lati sotto la guida, allinere le guide sul tavolo di supporto e fissare con le rosette e i dadi M6. Inserire i passanti sotto la guida (due per la ruota anteriore e uno per quella posteriore della bicicletta). Applicare i cappucci sui due lati.



4 viti di serraggio

Adattatore di plastica



Guida

Piastra di collegamento



Fietsentransport voor voertuigen met hatchback, fastback en liftback

Let op ! Voor de montage en de inbedrijfstelling absoluut de montagehandleiding lezen. Ondeskundige montage kan gevaarlijke gevolgen hebben. Montagehandleiding: Gelieve de handleiding goed te bewaren. Hartelijk dank, dat u een product van EUFAB heeft gekozen. De producent en de handelaar zijn niet aansprakelijk voor materiële schade en lichamelijke letsels als gevolg van een ondeskundige montage of een ondeskundig gebruik.

Montagehandleiding

Belangrijk!

Lees absoluut de montagehandleidingen voor het monteren van de dragers en volg deze aanwijzingen op.

HANDLEIDING VOOR DE MONTAGE VAN DE FIETSENDRAGER:

- Het dragerframe (1) en de houderbeugel (2) met behulp van de delen (6, 8, 10 en 18) met inachtneming van de instructies (afb. 1) bevestigen. Overtuig er u van, dat de zelfremmende moeren (10) goed zijn vastgeschroefd.
- De railprofielen voor de fietsen (3) met de schroeven (19) en met behulp van de delen (8 en 10), zoals in afb. 2 is weergegeven, verbinden en de einddoppen (9) aanbrengen.
- Het correcte aanhaalkoppel voor de moeren controleren (10) en de gemonteerde railprofielen voor de fietsen (3) op de profieldragerbuis (2), zoals in afb. 3 is weergegeven, met behulp van de delen (7, 8 en 10) in de daarvoor voorziene gaten bevestigen, waarbij het correcte aanhaalkoppel van de moeren (10) moet worden gecontroleerd.
- De klemstangen (4) (afb. 4) met behulp van de veerpen (5) monteren en op zijn correcte sluiting letten.
- Montage van de blokkeersystemen (16): De blokkeersystemen (16) in de eigen gaten (zie afb. 5) met behulp van de delen 8, 10 en 17 bevestigen, waarbij er op de correcte bevestiging van de zelfremmende moeren (10) moet worden gelet.

INSTRUCTIES, DIE VOOR DE MONTAGE VAN DE FIETSENDRAGER OP HET VOERTUIG MOETEN WORDEN OPGEVOLGD:

- Vooraf dient het contactoppervlak met de fietsendrager met een zachte doek zorgvuldig te worden gereinigd en gedroogd. Zorgvuldig het oppervlak van de achterklep reinigen, om een beschadiging van de carrosserie aan de contactpunten met de dragerinrichting te verhinderen. Afhankelijk van de carrosserie onder de spanriem aan de contactpunten een zachte doek of dergelijke leggen.
- Voor de correcte uitlijning van de fietsendrager op het voertuig de draaigrepen (20) losmaken, om de kunststof tandwielen vrij te leggen, die het verdraaien van de steunbeugel toelaten. Regel de beugel in de voor uw voertuig meest geschikte positie (afb. 6-7).
- Na de instelling, de draaigrepen goed vastschroeven.

BEVESTIGING VAN DE FIETSENDRAGER OP HET VOERTUIG (AFB. 7):

INSTRUCTIE: Spoilers en reservewielen kunnen de montage van de dragerinrichting onmogelijk maken net als een te geringe spleetafmeting.

- De achterklep iets openen en de bovenste haken van de bevestigingsriem (15) aan de bovenste rand van de achterklep vastmaken.
- **Let op!** De inrichting kan niet aan bumpers of delen van kunststof of glas enz. Worden bevestigd!
De geschiktheid van de bevestigingspunten controleren.
- Nadat met behulp van de veerpen (5) de instelling in hoogte overeenkomstig uw voertuig werd uitgevoerd, de steunen (4) in het onderste frame van de achterklep bevestigen. Aansluitend controleren, of de veerstift goed is vergrendeld.
- **Let op!** De steunen kunnen alleen met het frame van de achterklep worden bevestigd, wanneer deze van metaal is geproduceerd!
- Draai eerst het rechte en dan het linke blokkeersysteem (16) met behulp van de bijgaande zwengel (13) met de wijzers van de klok zo lang (trek hen zo vast), dat de fietsendrager met de achterklep van het voertuig een compacte en stevige eenheid vormt. Daarna moet u de contramoeren (22) aan de blokkeersystemen vastschroeven.
- Controleer vervolgens nog of alle draaibare handvatten, vergrendelingspennen en schroeven goed vastzitten.

BEVESTIGEN VAN DE FIETSEN OP DE OP HET VOERTUIG GEMONTEERDE FIETSENDRAGER (AFB. 8-9).

- Alle accessoires en alle beweeglijke delen (fles, pomp enz.) van de fietsen verwijderen.
- De fietsen niet met voorwerpen afdekken, die door de rijwind kunnen loskomen. Alle delen van de fietsen afnemen, die tijdens het rijden kunnen loskomen. De voorwielen bevestigen.
- Bij enkele fietsmodellen, is het noodzakelijk, de stuurstang van de fietsen te draaien en op de positie van de pedalen te letten.
- Het is belangrijk, om de fietsen op de overeenkomstige dragers in omgekeerde richting ten opzichte van elkaar aan te brengen. Het stuur van de eerste fiets moet zich rechts en dat van de tweede fiets moet zich links bevinden. Let er op, dat de pedalen, de stuurstangen en metalen delen niet met het voertuig in contact komen.
- De eerste fiets met behulp van een korte framehouder (21) aan de bovenste buis (1), zie afb. 8 bevestigen.
- Dan de fietsen met de bevestigingsriemen (12), zoals in afb. 8 is weergegeven, bevestigen: twee riemen aan het voorwiel en één aan het achterwiel.
- De tweede fiets met de framehouder (11), zie afb. 9, bevestigen.
- De fietsen, zoals bij de eerste fiets, met de riemen (12) bevestigen.
- Beide fietsen samen met de veiligheidsriem (14) rond de fietsendragerbuis beveiligen en aansluitend de stabiliteit van de fietsen op de drager controleren.
- Zorg er tenslotte voor, dat het voertuig, de fietsendrager en de fietsen een compacte eenheid vormen en er geen enkel deel los zit.
- Overeenkomstig de vorm van uw fietsen zou het noodzakelijk kunnen zijn, extra bevestigingsriemen of systemen te gebruiken.

BELANGRIJK:

- De nummerplaat en de achterlichten van het voertuig moeten steeds goed zichtbaar zijn.
- De fietsendragers **LOGIC** Modell EASY BIKE en **EASY BIKE** Alu Plus kunnen max. met 2 fietsen en een totaal gewicht van 30 kg worden belast.
- Bij voertuigen met ruitenwisser voor de achterraut dient rekening te worden gehouden, dat de werking daarvan kan worden belemmerd. Evt. kan men de demontage ervan overwegen.

Let op: Wanneer u de achterklep van het voertuig naar boven tilt, kan de spleetafmeting veranderen. Dit kan vervolgens tot beschadigingen aan de carrosserie leiden.

VEILIGHEIDSINSTRUCTIES

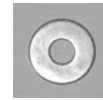
- Deze fietsendrager werd zeer zorgvuldig en overeenkomstig de veiligheidsvoorschriften ontwikkeld, gebouwd en gekeurd.
- Bij belasting van de achterklep van het voertuig ontstaat er een andere lastverdeling op de wielassen dan degene die door de fabrikant is voorzien. Weeg het voertuig met de belasting en zorg ervoor, dat het gewicht per as de door de voertuigfabrikant voorziene belastingsgrens niet overschrijdt.
- Indien er een aanhangwagenkoppeling wordt gebruikt, dan moet er worden gevrijwaard, dat de hoekafstand voor de beweging van de aanhangwagen overeenkomstig DIN 74058 wordt nagekomen.
- Voor het vertrek dient de goede toestand van de riemen gegarandeerd te zijn en moeten deze evt. worden vervangen.
- Controleer na een kort eindje rijden de bevestiging van de volledige drager plus fietsen, de correcte spanning van de riemen en de vaste zitting van de verschillende schroeven en moeren; voer daarna tijdens de rit regelmatige controles uit.
- De bevestiging van het dragersysteem moet door de bestuurder periodiek worden gecontroleerd.
- De bestuurder is ook verantwoordelijk voor de lading (§ 22 en § 23 (Duits verkeersreglement) STVO). De lading mag niet meer dan 400 mm buiten de rand van de voorste en achterste verlichtingsinrichtingen uitsteken.
- Na verloop van tijd kunnen de haken, riemen, schroeven en bevestigingsriemen tekenen van slijtage vertonen. In dit geval moeten zij onmiddellijk worden uitgewisseld.
- Als gevolg van de aanwezigheid van het dragersysteem en de lading moet de rijnsnelheid aan het verschillende rij- en remgedrag worden aangepast.
- Wind, hard remmen, nauwe bochten, hoge snelheid, stijgingen of putten in het wegdek kunnen het rijgedrag van het voertuig beïnvloeden. De snelheid moet dienovereenkomstig worden verlaagd, de voorgeschreven snelheidsbeperkingen moeten worden opgevolgd en in geen geval mag er sneller dan 130 km/uur worden gereden.
- De producent is niet aansprakelijk voor schade, als gevolg van te hoge snelheden of die aan een niet correct rijgedrag te wijten zijn. De bestuurder is principieel alleen verantwoordelijk voor de correcte bevestiging van de drager en de lading. Voor montage- en gebruiksfouten alsook lak- en gevolgschade, zijn wij niet aansprakelijk. Vermijding van lakschade: De spanriemen moeten met een doek van katoen worden omwikkeld, de achterklep moet worden gereinigd.
- Voor elke langere reis en in ieder geval tijdens het transport zeer vaak de correcte sluiting van alle bevestigingssystemen en de schroeven, evenals de algemene toestand van de eenheid controleren.
- De eenheid fietsendrager en gemonteerde fietsen mag niet meer dan 40 cm buiten de as van de voertuigverlichting uitsteken.
- Om met deze fietsendrager te kunnen reizen, dient het voertuig met een externe achteruitkijkspiegel uitgerust te zijn.
- De eenheid fietsendrager en gemonteerde fietsen mag niet breder zijn dan 2,5 m.
- Bij nauwe doorgangen, inritten van garages e. d. bijzonder voorzichtig zijn.
- De fietsen mogen geen snijdende delen vertonen, die personen zouden kunnen verwonden.
- Moeilijk overzichtelijke voorwerpen mogen niet buiten het profiel uitsteken.
- Monteer de fietsendrager indien hij niet wordt gebruikt af van het voertuig.
- Monteer de fietsendrager af van het voertuig bij het wassen van het voertuig.
- Dek de fietsen niet af met voorwerpen, die door de rijwind zouden kunnen loskomen.
- Voor dit systeem is een zorgvuldige montage, alsook het nauwgezette opvolgen van de montage en gebruikshandleidingen. Tijdens het transport met uw voertuig bent u steeds verantwoordelijk voor uw veiligheid en de veiligheid van derden.
- De in het land van bestemming geldende veiligheidsvoorschriften nakomen.
- Informeer elke andere bestuurder, die uw fietsendrager gebruikt, over deze instructies.



Eindkap 4 X
telkens 4 X



Railverbinding 2 X

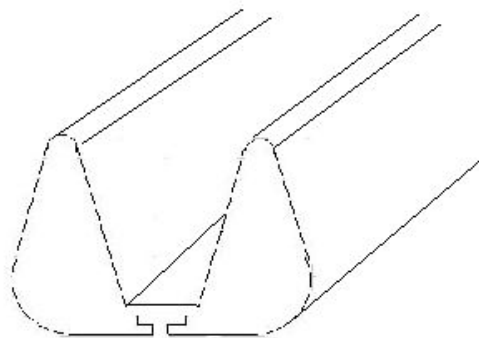


Schroef M6 X 40, U - Drukplaat Moer M6



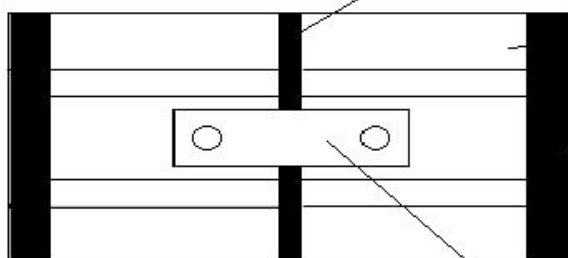
Riemvoering 4 X

De hier getoonde afzonderlijke componenten hebt u nodig voor de montage van de aluminiumrails en voor hun bevestiging. Steek beide railonderdelen samen. In de railverbinding zet u de schroeven M6 X 40 en u verbind daarmee de rails. De verbindingenplaat legt u onder de rail over de schroeven en u maakt deze verbinding vast met de drukplaten en moeren M6. Bevestigingsschroeven langs beide zijden onder de rail inzetten en de rails op de draagtafel uitrichten en vastzetten met de drukplaten en moeren M6. Riemvoering onder de rail inzetten (twee bij het voorwiel en een bij het achterwiel van de fiets). Eindkappen langs beide zijden opsteken.



4 x bevestigingsschroeven

Kunststofadapter



Rails

Verbindingsplaat



Transportní nosič na kola pro vozidla se zkosenými zadními dveřmi, plovoucí zádí nebo příkrou zádí

Pozor! Před sestavením a uvedením do provozu si v každém případě přečtěte tento návod k montáži. Neodborné sestavení by mohlo mít nebezpečné následky. Návod k montáži: Dobře uschovejte. Dekujeme, že jste se rozhodli pro výrobek EUFAB. Výrobce a prodejce neručí za škody způsobené na předmětech nebo osobách, způsobených neodbornou montáží nebo nesprávným použitím.

Návod k montáži

Důležité!

Než začnete s montáží zadního nosiče, bezpodmínečně si pozorně přečtěte návod k montáži a při montáži dbejte na tyto pokyny.

NÁVOD K SESTAVENÍ NOSIČE NA KOLA:

- Upevněte rám nosiče (1) a spojovací tyč (2) pomocí součástek (6, 8, 10 a 18) podle uvedených pokynů (obr. 1) . Ujistěte se, že jsou samojistící matice (10) pevně utaženy.
- Spojte profily na obryse kola (3) pomocí šroubů (19) a součástek (8 a 10), jak je znázorněno na obr. 2 a připevněte koncové kryty (9).
- Zkontrolujte správné utažení matic (10) a sestavené profily na obryse kola (3) připevněte pomocí součástek (7, 8 a 10) k profilové nosné trubce (2) jak je zobrazeno na obr. 3 do připravených otvorů. Opět zkontrolujte správné utažení matic (10).
- Namontujte pomocí pružinového kolíku (5) násady (4) (obr. 4), dbejte přitom na správné uzavření.
- Montáž blokovací soustavy (16): upevněte blokovací soustavy (16) do vlastních otvorů (viz obr. 5) pomocí součástí 8, 10 a 17, dbejte přitom na správné připevnění samojistících šroubových matic (10).

POKYNY, KTERÝMI JE NUTNO SE ŘÍDIT PŘED MONTÁŽÍ NOSIČE NA KOLA NA VOZIDLO:

- Nejprve pečlivě očistěte a osušte měkkou tkaninou kontaktní plochu vozidla pro nosič na kola. Pečlivě očistěte povrch zadních dveří vozidla, abyste předešli poškození karoserie na kontaktních místech s nosným zařízením. Podle druhu karoserie je eventuelně nutné podložit upínací pás na kontaktních místech měkkou látkou nebo podobným materiálem.
- Pro správné umístění nosiče na kola na vozidlo povolte otočná držadla (20), abyste uvolnili plastová ozubená kolečka, která umožňují otočení rukojeti kotoučové podložky. Tu vyrovnejte do nevhodnější polohy pro Vaše vozidlo (obr. 6-7).
- Po tomto nastavení pevně utáhněte otočná držadla.

UPEVNĚNÍ NOSIČE NA KOLA NA VOZIDLO (OBR. 7):

UPOZORNĚNÍ: Spoilery a rezervní kola mohou montáž nosného zařízení znemožnit stejně jako příliš malá štěrbina.

- Otevřete mírně zadní dveře vozidla a připevněte horní háky upevňovacího pásu (15) k hornímu okraji zadních dveří vozidla.
- **Pozor!** Zařízení nelze připevnit na nárazníky nebo části z umělé hmoty nebo skla apod. Zkontrolujte vhodnost bodů pro upevnění.
- Když jste pomocí pružinového kolíku (5) provedli odpovídající nastavení výšky podle Vašeho vozidla, upevněte podpory (4) na spodním rámu zadních dveří vozidla. Nakonec zkontrolujte, zda je pružinový kolík pevně uzavřen.
- **Pozor!** Podpory je možno upevnit na spodním rámu zadních dveří vozidla jen tehdy, když je rám kovový!
- Blokovací systém (16) s dodanou klikou (13) nejprve ve směru pohybu hodinových ručiček napravo, potom nalevo tak dlouho točit (pevně utáhnout), až do té doby než nosič jízdních kol tvoří kompaktní a pevnou jednotku se zadní částí vozidla. Nyní ještě pevně přitáhnout matici (22) na blokovací systém.
- Potom ještě jednou zkontrolovat blokovací mechanismus všech otočných rukojetí, zajišťovacích kolíku a šroubů.

Upevnění kola na nosič kola namontovaný na vozidlo (obr. 8-9):

- Odstraňte z kol veškeré příslušenství a pohyblivé díly (lahve, pumpičku apod.)
- Kola nepřikrývejte předměty, které by mohl proud vzduchu při jízdě uvolnit. Sejměte z kola všechny části, které by mohl proud vzduchu při jízdě uvolnit. Upevněte přední kola.
- U některých modelů vozidel je nutné otočit řídítka kol a dbát na pozici pedálů.
- Je důležité, abyste kola připevnili na odpovídající nosiče v protilehlém směru (proti sobě). Řídítka prvního kola se musí nacházet vpravo a řídítka druhého kola vlevo. Dbejte na to, aby se pedály, tyče řídítek a kovové části nedotýkaly vozidla.
- Upevněte kolo pomocí krátkého úchytu rámu (21) na horní trubce (1), viz obr. 8.
- Pak upevněte kola upevňovacími pásy (12), jak je znázorněno na obr. 8: dva pásy na přední kolo a jeden na zadní kolo.
- Druhé kolo upevněte pomocí úchytu rámu (11), viz obr. 9.
- Kola upevněte pásy (12) stejně jako je popsáno u prvního kola.
- Obě jízdní kola dohromady zabezpečte bezpečnostním pásem (14) okolo trubky nosiče na kola a nakonec zkontrolujte pevné upevnění kol na nosiči.
- Nakonec zkontrolujte, zda vozidlo, nosič kol a kola tvoří kompaktní jednotku a zda žádný díl není uvolněný.
- Podle tvaru Vašich kol může být také nutné použít přídavné bezpečnostní pásy nebo soustavy.

DŮLEŽITÉ:

- Poznávací značka a světla na zadních dveřích vozidla musí být stále dobře viditelné.
- Na nosiče na kola **LOGIC Model EASY BIKE** a **EASY BIKE Alu Plus** lze připevnit nejvýše 2 kola a zatížit celkovou hmotností 30 kg.
- U vozidel se stírači na zadních dveřích vozidla je nutno počítat s tím, že zřejmě nebudou plně schopné provozu. Příp. je možno je odmontovat.
- Pozor: Přes nadzdvihnutí zadní části auta se může přes otáčivý pohyb rozměr mezery změnit a může přijít k poškození karoserie.

BEZPEČNOSTNÍ UPOZORNĚNÍ:

- Tyto nosiče na kola byly vyvinuty, vyrobeny a zkontrolovány s největší pečlivostí a podle bezpečnostních předpisů..
- Při zatížení zadních dveří vozidla dochází k jinému rozdělení hmotnosti na osách kola, než jak je předurčeno při výrobě. Zvažte zatížení vozidla a ujistěte se, že zatížení jednotlivé osy nepřekračuje max. hranici zatížení předpokládanou výrobcem vozidla.
- Pokud používáte závěsné zařízení na vozidlo, je nutno zkontrolovat, že je úhel odstupu pro pohyb přívěsu (podle DIN 74058) dodržen.
- Před výjezdem zkontrolujte pevnost pásů a případně je vyměňte.
- Po ujetí krátké trasy zkontrolujte správné upevnění celého nosiče na kola i samotných jízdních kol, správné napnutí pásů a správné připevnění různých šroubů a matic, poté kontrolujte upevnění v pravidelných odstupech po celé cestě.
- Řidič je povinen kontrolovat pravidelně upevnění systému nosiče.
- Řidič je také zodpovědný za náklad (podle pravidel silničního provozu). Náklad nesmí přesahovat dále než 400 mm okraj předních a zadních osvětlovacích zařízení.
- Postupem času mohou háky, pásy, šrouby a upevňovací pásy vykazovat známky opotřebení.
V tomto případě je nutno je okamžitě vyměnit.
- Z důvodu připevnění nosného systému a nákladu je nutno přizpůsobit rychlost jízdy jiným jízdním a brzdovým podmínkám.
- Vítr, prudké zabrzdění, úzké zatáčky, vysoká rychlost, stoupání nebo narušený povrch vozovky mohou ovlivnit jízdní možnosti vozidla. V takových případech je tedy nutno snížit rychlost jízdy, dodržovat předepsaná omezení rychlosti a v žádném případě nepřekračovat rychlost 130 km/h.
- Výrobce nepřebírá žádnou zodpovědnost za škody, které jsou způsobené příliš rychlou jízdou vozidla nebo nesprávným způsobem jízdy. Řidič je zásadně zodpovědný za bezpečné upevnění nosiče stejně jako upevnění nákladu. Za neodbornou montáž nebo použití stejně jako poškození laku nebo následné závady nepřejímáme žádnou záruku!
Zamezení poškození laku: Obtočte upínací pásy bavlněnou látkou a očistěte zadní dveře vozidla.
- Před každou cestou a v každém případě často v pravidelných intervalech během transportu kontrolujte správné připevnění všech upevňovacích systémů a šroubů stejně jako celkového stavu připevněné jednotky.
- Celý nosič na kola jako jednotka a namontovaná kola nesmí přesahovat dále než 40 cm světelnou osu vozidla.
- Abyste mohli s tímto nosičem na kola cestovat, je nutno vybavit vozidlo externím zpětným zrcátkem.
- Celý nosič na kola jako jednotka a namontovaná kola nesmí být širší než 2,5 m.
- Dodržujte zvláštní opatrnost v úzkých průjezdech a vjezdech do garáže apod.
- Kola nesmí mít žádné ostré součásti, které by mohly zranit jiné osoby.
- Nejasně viditelné předměty nesmí přesahovat přes profil.
- Pokud nosič na kola nepoužíváte, odmontujte ho z vozidla.
- Při mytí vozidla je nutno nosič na kola odmontovat.
- Kola nepřikrývejte předměty, které by mohl proud vzduchu při jízdě uvolnit.
- Tento systém vyžaduje pečlivou montáž stejně jako přísné dodržení návodu k montáži a k použití. Během transportu Vaším vozidlem jste vždy zodpovědní za Vaši bezpečnost i bezpečnost třetích osob.
- Dodržujte předpisy platné v zemi určení.
- Informujte každého jiného řidiče, který používá nosič na kola o těchto pokynech.



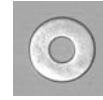
Koncový uzávěr 4 X
po 4 X



Spojení kolejniček 2 X

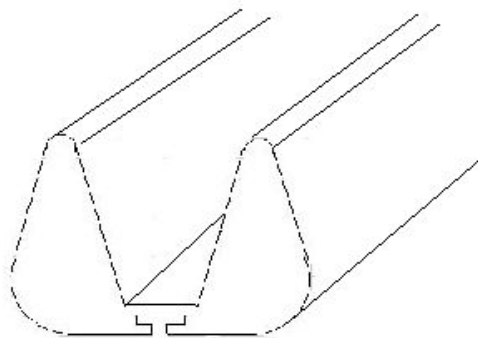


Šroub M6 X 40, U podložka matice M6



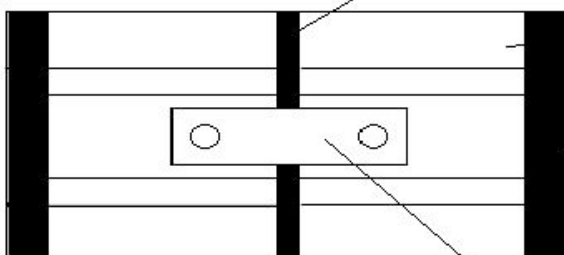
Drážka pro pás 4 X

Jednotlivé díly, které jsou zde zobrazeny, potřebujete pro montáž hliníkových kolejniček a jejich upevnění. Spojte oba díly kolejniček. Do prvku na spojení kolejniček vložte šrouby M6 X 40 a takto kolejničku spojte. Spojovací dosku vložte pod kolejničku přes šrouby a toto spojení zajistěte podložkami a maticemi M6. Upevňovací šrouby nasadte na obou stranách pod kolejničku, kolejničky vyrovnejte na nosné části nosiče a zajistěte je podložkami a maticemi M6. Drážku pro vedení pásu vložte pod kolejničku (dvě u předního kola a jednu u zadního kola jízdního kola). Na obou stranách nasadte koncové uzávěry.



4x upevňovací šrouby

plastový adaptér



kolejnič

spojovací deska



Bicyklový nosič pre vozidlá s kolmou, plynulou a zráznou zadnou časťou

Pozor! Prečítajte si pred montážou, alebo pred použitím návod montáže. Nesprávna montáž môže

mať nebezpečné následnosti.

Návod na použitie : Dobre uložiť. Ďakujeme Vám že ste sa rozhodli pre produkt EUFAB. Výrobca a obchodníci neručia za vecné škody, alebo za škody osôb prispôsobené nesprávnou montážou alebo nesprávnemu použitiu.

Návod na použitie

Dôležité!

Pred montážou nosiča si neodkladne prečítajte návod na poskladanie a postupujte podľa pokynov.

NÁVOD NA POSKLADANIE NOSIČA PRE BICYKLE:

- Nosné rameno (1) a spínacie rameno (2) s pomocou dielov (6, 8, 10 a 18) upevniť podľa upozornenia (Obrázok 1). Ubezpečte sa, aby boli samo istiace matice (10) pevne pritiažené.
- Profile drážok na kolá (3) so skrutkami (19) a s pomocou dielov (8 a 10), ako na obrázku 2 ukázané, spojiť a konečný kryt (9) pripevniť.
- Správne pritiaženie matice (10) skontrolovať a poskladaný profil drážok na kolá (3) na rúru profilového nosníka (2), ako na obrázku 3 ukázané, s pomocou dielov (7, 8 a 10) do k tomu určeným dieram upevniť, pri tom musí byť správnosť utiahnutia matice (10) skontrolovaná.
- Násadky (4) (obrázok 4) s pomocou pružinového pera (5) namontovať a dbať na správne uzavretie.
- Montáž systému blokovania(16): systémy blokovania (16) upevniť do vlastných otvorov (viď. obrázok 5) s pomocou dielov 8, 10 a 17, pričom musí byť dbané na správne upevnenie samo istiacich matíc (10).

UPOZORNENIA, KTORÉ MUSIA BYŤ PRED MONTÁŽOU NOSIČA BICYKLOV NA VOZIDLO DODRŽIAVANÉ:

- Pred tým musí byť miesto kontaktu nosiča bicyklov s jemnou handrou poriadne umyté a vysušené. Dôkladne očistiť povrch zadnej časti vozidla, na zábranu poškodenia karosérie na mieste kontaktu s nosným zariadením. Od karosérie závislé eventuálne napínaciu šnúru na mieste kontaktu podložiť s jemnou handrou alebo niečím podobným.
- Na správne nasmerovanie nosiča na vozidle, uvoľniť otáčacie držiaky (20), na uvoľnenie plastických ozubených kôl, ktoré umožňuje točenie sa Rotačného úložného ramena. Ako posledné nasmerovať do vhodnej pozície Vášho vozidla. (Obrázok 6-7)
- Po nastavení otáčavých drážok pevne pritiažnúť

UPEVNENIA NOSIČA NA VOZIDLO (Obrázok 7):

UPOZORNENIE: Spojler a rezervné kolo môžu znemožniť montáž nosného zariadenia ako i veľmi malá miera medzere. Po nastavení otáčavých drážok pevne pritiahnuť

- Zadnú časť vozidla ľahko otvoriť a vrchný hák upevňovacieho remeňa(15) upevniť na vrchnom kole zadnej klapky.
- **Pozor!** Zariadenie nemôže byť pripevnené na nárazníku alebo na umelohmotných-/sklenených častiach. Skontrolovať spôsobilosť bodov upevnenia.
- Po ukončení pomoci pružinového pera (5) zodpovedajúcej výšky Vášho vozidla, upevniť podpery (4) na spodnom ráme zadnej klapky vozidla der. Následovne skontrolovať, či je pružinové pero uzavreté.
- **Pozor!** Podpery môžu byť len vtedy upevnené, ak rámy zadnej klapky sú z kovu!
- Blokovací systém (16) s dodanou klukou (13) najskôr vo smere pohybu hodinových ručičiek napravo, potom naavo tak dlho točiť (pevne utiahnuť), až do tej doby než nosič jazdných kol tvorí kompaktnú a pevnú jednotku so zadnou časťou vozidla. Teraz ešte pevne pritiahnuť maticu (22) na blokovací systém.
- Potom ešte jeden raz skontrolovať blokovací mechanizmus všetkých otočných rukovätí, zaistovacích kolíkov a skrutiek.

UPEVNENIE BICYKLOV NA VOZIDLE UPEVNENOM NOSIČI BICYKLOV (OBR. 8-9).

- Z bicykla odstrániť všetky pohybujúce sa časti (fľaše, pumpy atď.).
- Bicykle neprikrývať prostriedkami, ktoré by mohli byť odstránené vetrom. Všetky diele ktoré by sa mohli behom jazdy odpadnúť prosím. Predné kolá upevniť.
- Pri niektorých modeloch vozidiel je nutné, riadiacu tyč bicykla otočiť a dbať na pozíciu pedálov.
- Je dôležité, bicykle na vhodnom nosiči upevniť o proti sebe. Nosiče proti sebe spolu pripevniť. Riadiace zariadenie prvého bicykla sa musí nachádzať v pravo a druhé v ľavo. Dbať na to, aby pedály, riadiaca tyč a kovové diele neprišli do kontaktu s vozidlom.
- Bicykel s pomocou krátkeho rámového držiaka (21) na vrchnej rúre (1), Vid'. obr. 8, upevniť.
- Potom bicykle s upevňovacím pásom (12), ako obr. 8 ukazuje, upevniť: dva páse na prednom kole a jeden na zadnom kole.
- Druhý bicykel s pomocou rámového držiaka (11), Vid'. obr. 9, pripevniť.
- Kolá, rovnako ako pri prvom bicykle, pripevniť s pásmi (12).
- Obidva bicykle spolu s zisťovacím pásom (14) okolo rúry nosiča bicyklov uistiť a následovne skontrolovať pevnosť bicyklov.
- Následovne sa uistiť, že vozidlo, nosič a bicykle vytvárajú kompaktný celok a nieje žiadny diel.
- Podľa formy Vášho bicykla môže byť nevyhnutné, použitie ďalších upevňovacích remeňov.

DÓLEŽITÉ:

- Poznávacia značka a zadné svetlá vozidla musia byť vždy dobre viditeľné
- Nosič bicykla **LOGIC** Model EASY BIKE a **EASY BIKE** Alu Plus môže byť max. zaťažené s 2 bicyklami so spoločnou hmotnosťou 30 kg.
- Pri vozidlách zo zadnými stieračmi musí byť zohľadnené, že môže byť použitie horšie alebo, môže byť ovplyvnená montáž.
- Pozor: Cez nadzdvihnutie zadnej časti auta se môže prez otáčavý pohyb rozmer medzery zmeniť a môže prísť k poškodeniu karosérie

BEZPEČNOSTNÉ UPOZORNENIA

- Tieto nosiče bicyklov boli dôkladne a podľa odpovedajúcich bezpečnostných predpisov skonštruované a skontrolované.
- Pri záťaži klapky zadnej časti vozidla sa vytvorí iné rozdelenie záťaže na osiach kôl ako je od výrobcu predpokladané. Vozidlo zo záťažou odvážiť a uistiť sa, aby záťaž každej osi neprekročila výrobcom plánované zaťaženie.
- V prípade že bude použitá privesná spojka , musí byť zaistené, že uhol odstavu pohybu privesu je dodržaný podľa DIN 74058.
- Pred odjazdom musí byť zaistená nezávadnosť pásov alebo prípadne poškodenia vymeniť .
- Po krátkej jazde skontrolovať správnosť upevnenia kompletného nosiča plus bicykle, správne napätie pásov a pevnosť rôznych skrutiek a matíc; potom celú jazdu pravidelne prevádzať kontrolu.
- Upevnenie nosného systému musí byť vodičom periodicky kontrolované.
- Vodič je zodpovedný i za záťaž (§ 22 a § 23 STVO). Záťaž nemôže viac ako 400 mm vyčnievať od kola predných a zadných svetelných zariadení.
- Po určitej dobe môžu háčky, páse, skrutky a upevňovacie páse ukazovať opotrebovanosť. V tomto prípade musia byť okamžite vymenené.
- Vzhľadom na prítomný nosný systém a záťaž musí byť rýchlosť jazdy prispôsobená na rozličné spôsoby jazdy a brzdenia.
- Vietor, prudké brzdenie, úzke zákruty, vysoká rýchlosť, vyvýšenia alebo zlá vozovka môžu ovplyvniť riadenie vozidla. Rýchlosť musí byť následovne zabránená, následovne predpísané hranice rýchlosti musia byť dodržané a v žiadnom prípade nemôže byť rýchlosť 130 km/h prekročená.
- Výrobca nepreberá žiadnu zodpovednosť za škody, ktoré boli spôsobené veľkou rýchlosťou alebo nesprávnou jazdou. Vodič je zásadne sám zodpovedný za bezpečné upevnenie nosiča ako aj za náklad. Za montážne chyby a chybné použitie ako škody na laku, nepreberáme žiadnu záruku. Zabránenie škôd laku: Naťahovacie páse musia byť omotané v bavlnenej handre, zadná časť vozidla musí byť čistená.
- Pred každou dlhou cestou a v každom prípade často behom prepravy kontrolovať správnosť upevnenia kompletného nosiča plus bicykle, správne napätie pásov a pevnosť rôznych skrutiek a matíc, ako aj na celkový stav celkov.
- Celok nosiča bicyklov a namontovaných bicyklov nemôže presahovať viac ako 40 cm od svetelnej osi vozidla.
- Aby ste mohli jazdiť s týmto nosičom bicyklov, musí byť vozidlo vybavené externým spiatočným zrkadlom.
- Celok bicyklového nosiča a namontovaných bicyklov nemôže presahovať šírku 2,5 m.
- Pri úzkych prejazdoch, garážový vjazd alebo iné musíte byť obzvlášť opatrný.
- Bicykle nemôžu mať žiadne ostré diele, ktoré by mohli zraniť osoby.
- Neprehľadné veci nemôžu prečnievať cez profil.
- Pri nepoužití bicyklového nosiča odmontovať.
- Pri umývaní vozidla odmontujte nosič.
- Bicykle neprikrývať vecami, ktoré môžu byť vetrom uvoľnené.
- Tento systém vyžaduje dôkladnú montáž ako aj dodržanie návodu a spôsobu použitia. Počas prepravy s Vaším vozom ste vždy vy zodpovedný za bezpečnosť a spolujazdcov.
- Dodržiavať platné predpisy v danej krajine.
- Informujte každého vodiča ktorý používa Váš nosič o týchto upozorneniach.



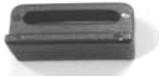
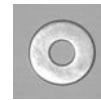
Koncový uzáver 4 X
M6 po 4 X



Spojenie koľajničiek 2 X

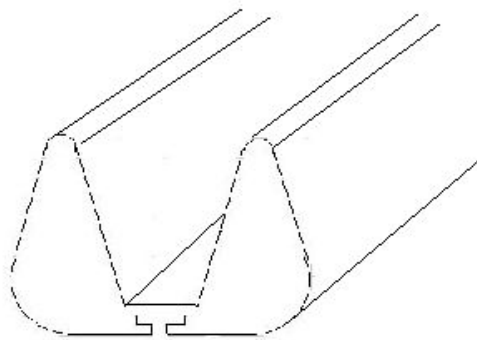


Skrutka M6 X 40, U podložka, matica



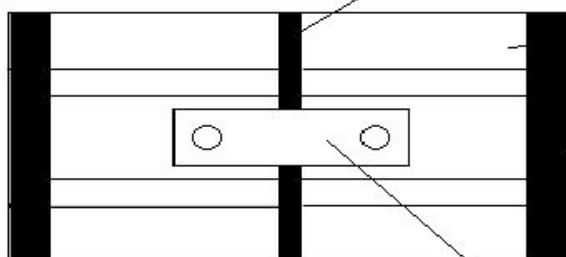
Drážka na pás 4 X

Tu zobrazené jednotlivé diely potrebujete pre montáž hliníkových koľajničiek, ako aj pre ich upevnenie. Spojte oba diely koľajničiek. Do prvku na spojenie koľajničiek vložte skrutky M6 X 40 a spojte takto koľajničku. Spojovaciú dosku vložte pod koľajničku cez skrutky a zaistite toto spojenie pomocou podložiek a matic M6. Upevňovacie skrutky nasadíte na oboch stranách pod koľajničku, koľajničky vyrovnajte na nosnej časti nosiča a zaistíte ich podložkami a maticami M6. Drážku na vedenie pásu vložte pod koľajničku (dve drážky pri prednom kolese a jednu pri zadnom kolese bicykla). Na oboch stranách nasadíte koncové uzávery.



4x upevňovacia skrutka

plastový adaptér



koľajnička

spojovacia doska

Typenliste für Fahrradträger Art.-Nr. 11473

Type list for bicycle rack item no. 11473; Liste de types pour porte-vélos réf. 11473 ; Lista de tipos para soporte de bicicleta N° de art. 11473; Typelijst voor fietsendragers art.-nr. 11473; Seznam typu nosicu jízdních kol art. čís. 11473; Lista typów – systemy mocowania rowerów nr art. 11473

Fahrzeug, Vehicle, Véhicules, Vehículos, Samochody	Baujahr, Year of manufacture, Année de fabricatio, Año de construcción, Bouwjaar, rok výroby,
AUDI	
A3	96-01
A3	03-
A4 Avant	01-
A6 Avant	94-97, 98-03
80 Avant	B4
BMW	
3er Touring	96-99
5er Touring	97-00
5er Touring	00-
CHRYSLER	
Voyager	88-95
Voyager	01-
CITROEN	
Evasion	
Saxo	95-
DAEWOO	
Matiz 5-türig, Schrägheck	98-
Nubira Kombi	98-
DAIHATSU	
Charade 3/5-türig, Schrägheck	87-
DAIMLER BENZ	
C 180-280 Kombi	96-
FIAT	
Bravo Schrägheck 182	96-
Cinquecento 170	91-
Panda 141A, 141L	85-01
Ulysse	94-
Uno	84-98
FORD	
Escort Turnier	91-99
Galaxy MPV	96-01
Ka	02-
Mondeo Turnier	93-00
Scorpio Turnier	96-01
Windstar MPV	95-98
HONDA	
Logo 3/5-türig, Schrägheck	02-04
JEEP	
Cherokee	97-
Grand Cherokee	96-
KIA	

Carnival I	98-01
KIA	
Carnival II	02-
LANCIA	
Dedra	98-
K (Kappa) SW	95-
Y10, Y1.2	96-02
MAZDA	
121 DA, DB, ZQ	88-, 95-
2	02-
6 SW Kombi	02-
Demio SW Kombi	96-
MINI	
Mini, Mini Cooper	01-
MITSUBISHI	
Pajero Sport (mit Heckklappe)	01-
Space Star MPV	98-
Space Wagon MPV	99-03
NISSAN	
Almera 3/5-türig, Schrägheck	94-00
Almera SW	00-
Micra 3/5-türig, Schrägheck K11	93-99
Serena C23	93-
Sunny 3/5-türig N13, N14	
OPEL	
Agila MPV	00-
Astra 3/5-türig, Schrägheck	92-97
Astra Caravan	92-97
Corsa Schrägheck	88-93, 93-00
Omega Caravan A, B, C	94-
Vectra Caravan	97-
PEUGEOT	
106 3/5-türig, Schrägheck	92-
206 3/5-türig, Schrägheck	98-
405 Kombi 4E	93-
806 MPV	94-01
RENAULT	
Clio	90-97, 98-01
Espace	86-97, 98-02
Megane Kombi	99-03
Nevada Kombi	94-
Scenic MPV	97-03
Twingo	93-03
SEAT	
Alhambra MPV	96-03
Arosa	98-
Ibiza Schrägheck	93-98
SKODA	
Typ	Baujahr
Fabia Kombi	01-
Felicia Kombi	96-

Felicia Schrägheck	95-
Octavia Kombi	98-
SUBARU	
Forester Kombi	02-
Impreza 5-türig, Kombi	01-03
Justy	98-02
Legacy Kombi	94-02
Legacy Outback Kombi	94-
SUZUKI	
Alto	91-01
Baleno	95-01
TOYOTA	
Avensis Kombi	98-
Corolla 5-türig, Kombi	88-92,
Corolla 5-türig, Kombi	93-97
Corolla 5-türig, Kombi	98-01
Corolla 5-türig, Kombi	01-
Corolla 3/5-türig, Schrägheck	02-
Picnic 5-türig, MPV	97-
Previa 4-türig, MPV	90-99
Yaris 3/5-türig, Schrägheck	99-
VW	
Golf II	84-91
Golf III	94-98
Golf III Variant	94-98
Golf IV	99-03
Golf V	03-
Lupo	97-03
Passat Variant	88-96, 96-01
Polo Schrägheck	95-01, 02-
Polo 5-türig Variant	94-99
Sharan MPV	96-01
Touran	02-
Tuareg	02-

EAL GmbH – Postfach 14 41 24 – D 42310 Wuppertal

D Stückliste Art.-Nr. 11473
GB Parts list Art. No. 11473
FR Liste des pièces n° d'art. 11473
I Lista pezzi codice 11473

NL Stuklijst 11473
CZ Kusovník výr. č. 11473
SK Kusovník výr. č. 11473

D - Bezeichnung GB - Designation FR - Désignation I - Designazione	NL - Benaming CZ - Název SK - Názov	X	N°	Pos
Trägerrahmen (zweiteilig) Carrier frame (two-part) Cadre du support (en deux pièces) Telaio portante (a due pezzi)	Dragerframe (tweedelig) Rám nosiče (dvojdílný) Rám nosiča (dvojdielny)	1	90093	1
Haltebügel Mounting bracket Etrier de maintien Staffa d'impugnatura	Houderbeugel Držadlo Držadlo	1	90094	2
Radschiene Wheel rail Rail pour vélo Binario ruota	Wielrail Kolejnička Koľajnička	4	90011	3
Schaft Shaft Tige Gambo	Schacht Tyč Tyč Trzpień	2	90095	4
Federstift Spring pin Goupille à ressort Perno elastico	Veerpen Pružinový kolík Pružinový kolík	2	90088	5
Schraube M6x 45 Screw M6x 45 Vis M6x 45 Vite M6x 45	Schroef M6x 45 Šroub M6x 45 Skrutka M6x 45	4	90384	6
Schraube M6x 40 Screw M6x 40 Vis M6x 40 Vite M6x 40	Schroef M6x 40 Šroub M6x 40 Skrutka M6x 40	4	90337	7
Scheibe 6 mm Washer 6 mm Rondelle 6 mm Rondella 6 mm	Schijf 6mm Podložka 6mm Podložka 6mm	30	90251	8
Endkappe End cap Embout Cappa terminale	Eindop Koncový uzávěr Koncový uzávěr	4	90188	9
Mutter M6 selbstsichernd Nut M6, self-locking Ecrou M6 autobloquant Dado M6 autobloccante	Moer M6 zelfremmend Samojistící matice M6 Samoistiaca matica M6	14	90253	10
Rahmenhalter 11227 Frame holder 11227 Fixe-cadre 11227 Supporto telaio 11227	Framehouder 11227 Dlouhý držák 11227 Dlhý držiak 11227	1	11231	21

D - Bezeichnung GB - Designation FR - Désignation I - Designazione	NL - Benaming CZ - Název SK - Názov	X	N°	Pos
Spanngurt klein 12011 Tension belt, small 12011 Petite sangle de serrage 12011 Cinghia di serraggio piccola 12011	Spanriem klein 12011 Malý upínací pás 12011 Malý upínací pás 12011	6	90230	12
Montageschlüssel Assembly key Clé de montage Chiave di montaggio	Montagesleutel Montážní klíče Montážne kľúče	1	90089	13
Sicherheitsgurt Safety belt Sangle de sécurité Cinghia di sicurezza	Veiligheidsriem Bezpečnostní pás Bezpečnostný pás	1	90224	14
Spannband Tension belt Sangle de serrage Cinghia di serraggio	Spanriem Upínací pás Upínací pás	2	90514	15
Sperrsystem Locking system Système de verrouillage Sistema di bloccaggio	Blokkeersysteem Blokovací systém Blokovací systém	2	90513	16
Schraube M6x 70 Screw M6x 70 Vis M6x 70 Vite M6x 70	Schroef M6x 70 Šroub M6x 70 Skrutka M6x 70	2	90579	17
Haltewinkel Fixing bracket Etrier de maintien Squadra di fissaggio	Hoekelement houder Upevňovací úhelník Upevňovací uholník	2	90288	18
Schraube M6x15 Screw M6x15 Vis M6x15 Vite M6x15	Schroef M6x15 Šroub M6x15 Skrutka M6x15	4	90338	19
Drehgriff Turning handle Poignée rotative Manopola	Draaigreep Otočná rukovět' Otočná rukoväť	2	90200	20
Zahnscheibe Toothed lock washer Disque denté Puleggia	Tandschijf Ozubená podložka Ozubená podložka	4	90068	22
Schloßschraube M6X100 Lock screw M6X100 Vis à tête ronde M6X100 Vite di serraggio M6X100	Slotschroef M6X100 Uzavírací šroub M6X100 Uzatváracia skrutka M6X100	2	90385	23
Gummihülse Rubber casing Manchon caoutchouc Boccola di gomma	Rubberen huls Gumové pouzdro Gumové pouzdro	2	90199	24

